

**Spoločnosť pre výskum a praktické prevádzanie vznešeného  
umenia šermiarskeho**



# **Jörg Wilhalm - blossfechten**

CGM 3711

(transkripcia)

*„nur eyne kunst ist des swertes und dy ist eyn grunt und kern aller ku[e]nsten des fechtens und dy hat meister lichtnawer ganz vertik und gerecht gehabt und gekunst“*

Anonym, HS 3227a, GNM Nürnberg

## Úvod

Do rúk sa Vám dostáva prepis diela Jörga Wilhalma označovaného ako CGM 3711. Celý rukopis pozostáva zo 163 listov. Zameranie na „hutters kunst des langen schwert“ zužuje našu transkripciu na 51 fólií, menovite titulnú textovú stranu (1r), na ktorej sa nachádza Lichtenauerov úvod do Kunstu pozmenený Wilhalmom; ďalej nasleduje ilustrovaná časť s komentármi (2r-42r) a na záver sedemnášť strán Zedel-u, opäť pozmeneného Wilhalmom.

Šermiari sú zobrazení jedinečným štýlom (odhliadnuc od ešte jedinečnejšieho štýlu Antonia Francesca Luciniho), a to ako komické postavy v rôznych kostýmoch, s krídlami, alebo sťa iné humanoidné stvorenie (viď 37v). Obrázky slúžia ako doplnok k zedel-u; komentár k nim s zedlom väčšinou korešponduje.

Jörg Wilhalm bol jeden z plodnejších autorov - z rokov 1522/1523 sa nám dochovalo 5 fechtbuchov, určených skôr pre meštianstvo (súdiac podľa grafickej úpravy). Z jeho života nám je známe jeho povolanie - klobučník a takisto „kempfmeister“, t.j. „rozhodca“ v súdnych súbojoch. V daňových knihách mesta Augsburg je aktívny v rokoch 1501-1575, z toho v rokoch 1501, 1504 a 1516 práve ako klobučník.

Veríme, že táto transkripcia bude prínosná v ďalšom poznávaní vývoja Kunst des Fechtens majstra Lichtenauera. V prípade, že by došlo na niektorom mieste prepisu k omylom alebo nepresnostiam, upovedomte prosím autorov prepisu.

*Filip Lampart a Martin Fabian  
Spoločnosť pre výskum a praktické prevádzanie vznešeného umenia šermiarskeho  
v Prešove a v Bratislave  
22. apríla 2008*

**01r**

Jungk Ritter lerne Gott lieb haben und frawen  
 Erm Red frawen wol und bis manlich d[ ] (die)  
 man dan sol hiert dich auch vor liegen  
 darzu las dich nit betryegen trag aines  
 manes mutt (ge)gen dem der dir unrecht  
 thutt und setz dein sin in ein herliche sa[ ]z  
 und lern darzu manliche Ritterschaft doch  
~~Scha...pffen und sch...zen~~ mit freuden yeben  
 Die stain stösse stangen schieben vechten  
 und Ringen d[u]nzen und springen stechen  
 und turnieren darmýt sol man schene frawn  
 hofieren doch schnipffen und scherizen  
 vechten wil haben das herze walchr  
 dar schricket gere kain vechten sol er nit  
 Lernen warum wer verlorn die kunst  
 vom schwertt gatt der dumst und auch die  
 grose straih macht die verzug[e]e herzen  
 waich darum hörtt man gar vil sagen  
 Das die verzagtentv oft werdent gschlagen  
 und ist ein doretter Sin das ein War (Mar)  
 mitt vechten wil kumen hin und kunst  
 nit glernet hatt des klag ich mich  
 Jörg Wilhalm huttmachr von aug =  
 = spurg frie und spott

02r



Wer auff dich wil hawen,  
 versezen sol [es] dich frawen  
 Und wen du hast veretzt  
 So send all sein haw gelezet

Die zwen stand all baid  
 gerecht in dem oberhaw

Wiltu kunst schawen so bis lingk und recht mit  
 Hawen und lingkh mit rechten ist das du starken be  
 Gerest zuvechten, wer nach geist mit hawen bedorff  
 Sich kunst wenig frawen haw nachent was du wilt  
 Kain durchwechsell kumpt an deinen schilt zu kopff zu  
 leib das vechten mit vermied mit ganzem leib vich  
 was du starckh begerest zutreiben hernach was du  
 schlächst fris(t) auff

03r



Die zwen stand baid glingks in dem oberhaw

Vicht nit oben glingks So du gerechts bist und ob  
 du glingks bist und im rechten auch Ser hinckst  
 vor und nach die Zway ding sind aller kunst [ ] in ur =  
 = sprung schwach und sterckh indes wart dein ar  
 wait damit merckh so magstu lernen mit kunst  
 erm arwaiten und wer erstchricht gern der sol kain  
 vechter lernen

03v



Der stat im oberhaw

Das ist der Zornhaw von  
der Rechten achseln

Das ist vom Zornhaw wer dir oberhawt so nim  
den Zornhaw starckh auff dein achseln und haw in  
schlecht hinein uber die versatsung und vorheng  
und wind mit dem schwert als welttestu dich Zwe =  
= rhen und lass abfallen zu baiden seiten mit halben  
[voliern] und schlag in mit der langen schneid nach  
Dem Rechten Or zu dem Kopff [hinerg]

04r



Der stat im oberhaw

Das ist der Zornhaw von  
der glingkn achseln

Das ist der Zornhaw auff der lingken Seitenn  
und den selben nim von der lingken achseln und  
haw im schnel hinein lang zu dem kopff und  
vorheng und wind damit und lass aber dir [velld]  
läuffen und schlag aber wie vor gschriben stat  
und hindersich hinweg



04v

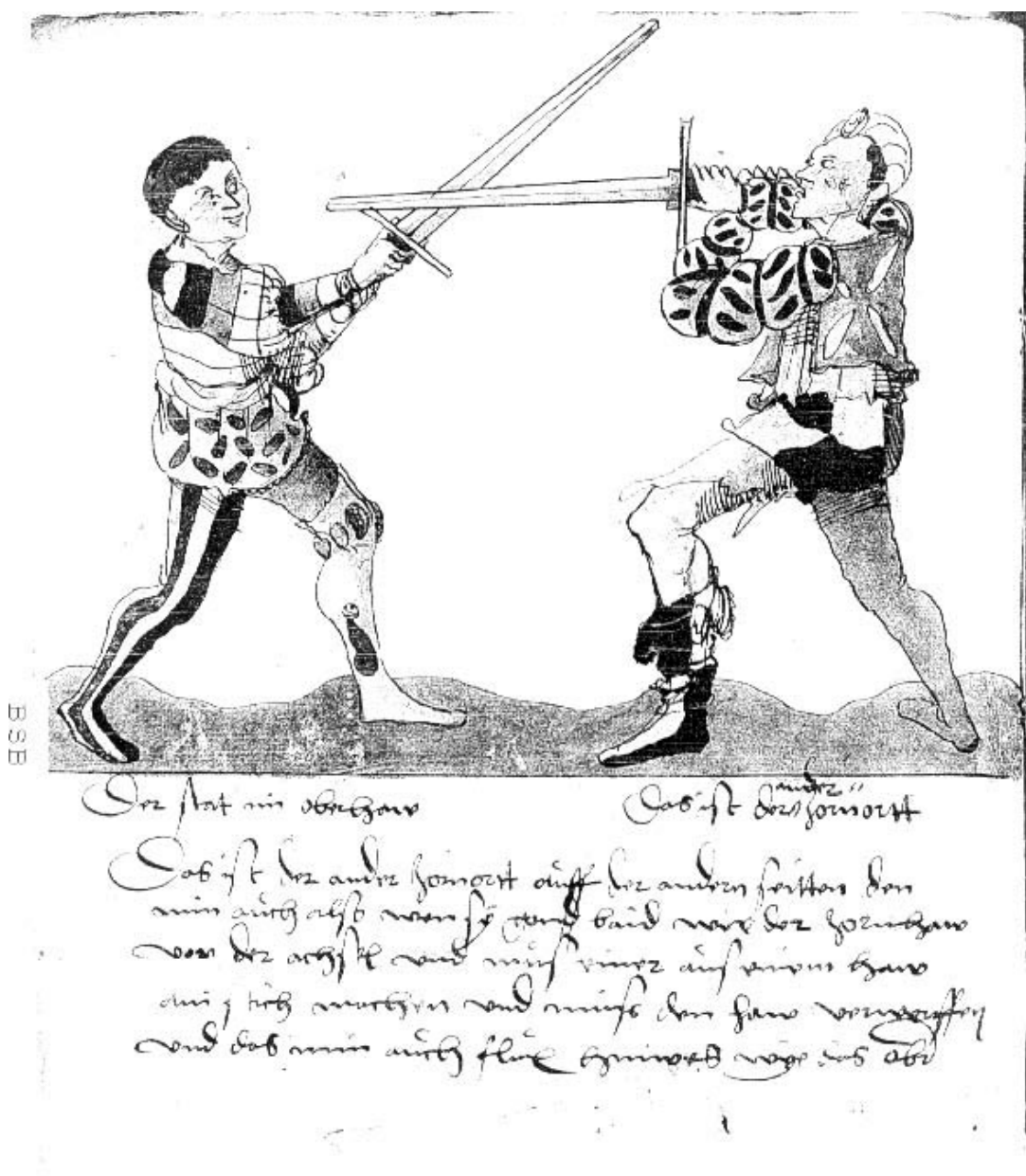


Das ist der Zornortt

Der statt im oberhaw

Das ist die außrichtung und merckh wer dir oberhawt  
 das du im mit dem Zornortt eindringest und wirt  
 er des gwar so ni es oben ab an gfar und bis starckh  
 he[ ]wider wind haw und stich sicht ers so nim es und  
 das eben merckh haw stich schwerth und starckh und  
 win[ ] (wins, nims) mit halben vellern und schlag aber hinein  
 wie vor und hindersich hinweg

05r



Der stat im oberhaw

Das ist der ander Zornortt

Das ist der ander Zornortt auff der andern seitten den  
 nim auch alss (also) wen sÿ gant baid wie der Zornhaw  
 von der achsel und müß einer auf einem haw  
 ain[ ]s[ ]ch machen und müß den haw verwerffen  
 und das nim auch flu[ ] hinweg wÿe das obd

05v



Hie vacht an der krieg

Die zwent stand in dem  
krieg

Das ist die aufsetzung vom dem krieg wer des  
kriegs oben remet der vicht oben nider gschemmett indes  
vor und nach dem krieg Sey dir wirt gach nim  
des in allen sachen wiltu den krieg machen  
gloss merckh

Hie vacht an der krieg

Die zwent stand in dem  
krieg

Das ist die ausrichtung vom dem Krieg wer des  
Kriegs oben remet der wirt oben nider gschemmett indes  
vor und nach dem Krieg Sey dir wirt gach nim  
des in allen sachen wiltu den Krieg machen  
gloss merckh

06r



Das stuckh ist in dem krieg

Das ist auch von dem krieg und solt auch wissen  
 das in allen winden haw und stich schwertter  
 uberlauffen schwertt aus winden in allen traffen  
 wiltu den maister [a]ffen wan es sind gar vil  
 brich darubr und auch darzu nim war wir  
 einer mit dem krieg gebar gloss merckh

06v



Das ist ein auswinden und bruch von den krieg

Das ist aber ein stuckh von dem krieg und ein bruch des  
 vordern stuckh und iste ein auswinden das gert haw /  
 stich gurt schneiden finden auch soltu mit brauchen  
 haw stich scheiend (schniend, scherend) under in allem treffen wilttu  
 den maister äffen

07r



Das ist auch von dem krieg

Das ist auch von dem krieg schulch zu dem ort  
 und nim den hals one forcht auch solttu ver =  
 wenden krüm und sich umb und auff und  
 brieff im sein gferth ob er sey waich oder hertt  
 in sein gferth gloss merckh

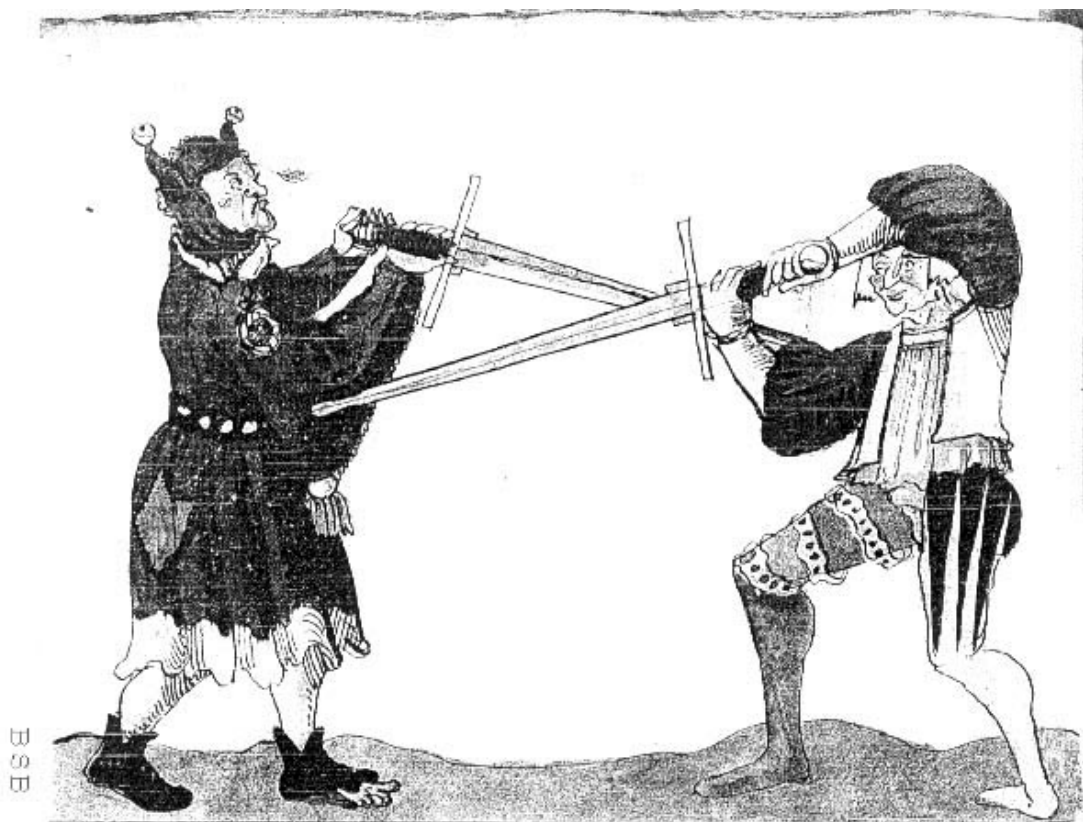
07v



Das ist auch von dem krieg

Das ist von dem krieg die ausrichtung wer also ainen  
 vacht bey dem halss mit dem schwertt der mus  
 wenen mit ein durch winden und wüder winden  
 das geit gutt schwach und sterckh unden und verwend  
 dein schwertt an dem halss und zuckh den lingken fuss  
 hindersich und schnied (schneid) in ob dem halss gloss merckh

08r



Das sind orte in dem krieg  
 Das sind die valschen orte in dem krieg das gatt  
 ernstlichen zu wen warum es geherend vil durch  
 geng darzu und winden unden durch oder wind  
 oben uber behend und wieff den ortt auff die  
 hend und verber Zwingen durchlauff auch wiltu  
 Ringen

Das sind orte in dem krieg

Das sind die valschen orte in dein krieg das gatt  
 ernstlichen zu wen warum es geherend vil durch  
 geng darzu und winden unden durch oder wind  
 oben uber behend und wieff den ortt auff die  
 hend und verber Zwingen durchlauff auch wiltu  
 Ringen



08v



Das ist auch von dem krieg  
 Das ist der krieg wann du einen schlechtest in die Rechten seith  
 so nimpt der ander den krieg und bedorff dir nit mer  
 gan dem blösch versetzen mit der langen schneid und se  
 scheust er dir mit dem schwertt oben uber und chu  
 als du es gmalt siehst

Das ist auch von dem krieg

Das ist der krieg wan du einen schlechtest in die Rechten seith  
 so nimpt der ander den krieg und bedorff dir nit mer  
 gan dem blösch versetzen mit der langen schneid und se  
 scheust er dir mit dem schwertt oben uber und chu  
 als du es gmalt siehst

09r

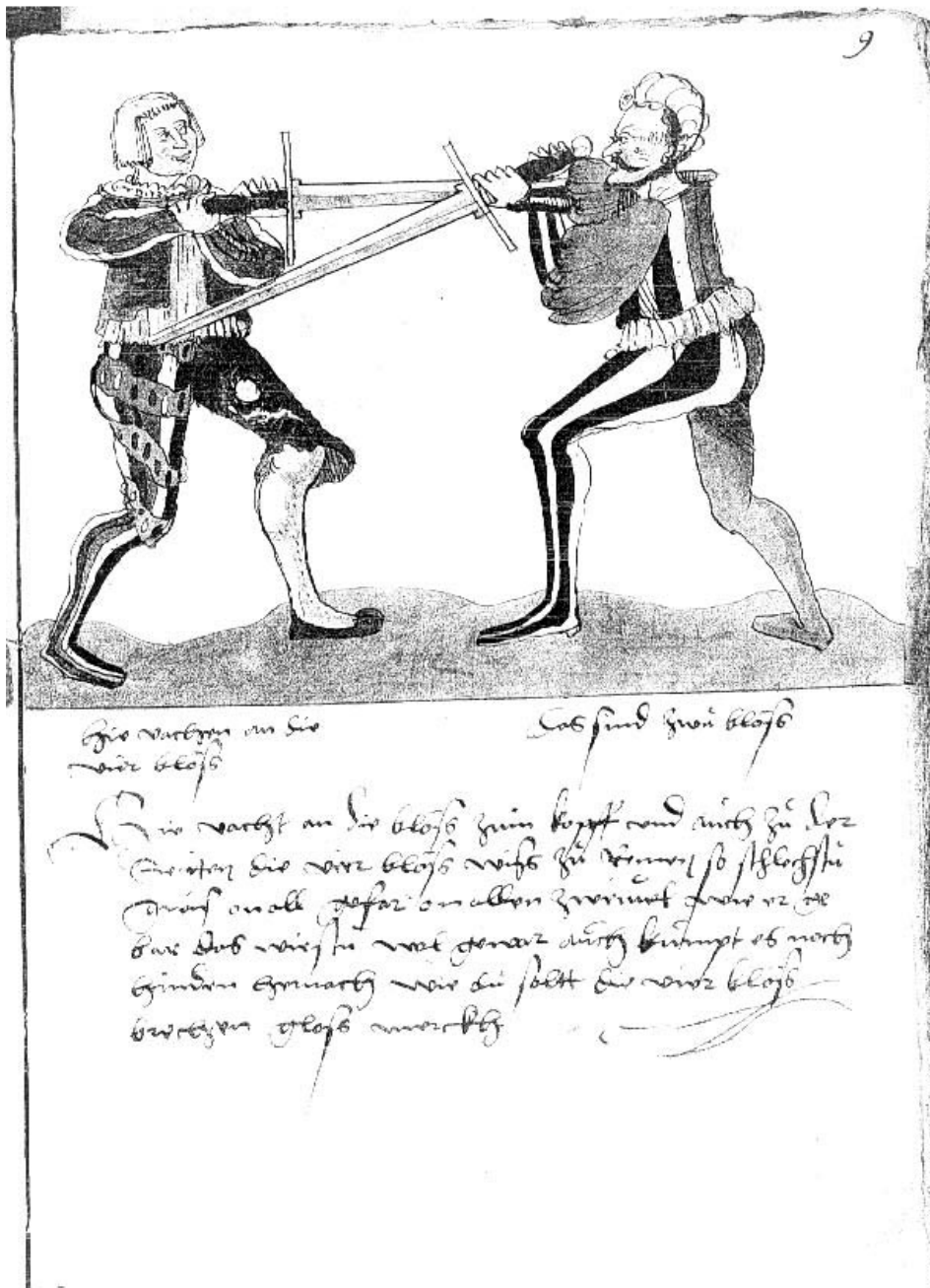


Das ist auch von dem krieg ein schwertnemen  
 Gloss merckh das ist ein schwertnemen und get auß  
 dem krieg das nimpt einer gar gering hinweg  
 das es sind noch gar vil gutter stuckh die zu dem  
 krieg gehören und ist des kriegen mangel  
 und darum so solttu merckhen gar vil d[in]g

Das ist auch von dem krieg ein schwertnemen

Gloss merckh das ist ein schwertnemen und get auß  
 dem krieg das nimpt einer gar gering hinweg  
 das es sind noch gar vil gutter stuckh die zu dem  
 krieg gehören und ist des kriegen mangel  
 und darum so solttu merckhen gar vil d[in]g

09v



Hie vachen an die vier blöss

Das sind zwei blöss

Hie vacht an die blöss zuin kopff und auch zu der  
 seitten die vier blöss wisse zu Remen so schlechstu  
 g[ ]ns on all gefar on allen zweenuel wie er ge  
 bar das wirstu wol gewar auch kumpt es noch  
 hinden hernach wie du soltt die vier blöss  
 brechne gloss merckh

10r



ESE

Das sind auch zwei blöße

Das sind die andern zwei blöße zu der andern seitt  
 darum so ling (lung) und merckh auff wie die gaud  
 und wer die blöße andern nemet der wirt  
 dem bey den arm gschmett gloss merckh  
 schwech und sterckh

Das sind auch zwei blöss

Das sind die andern zwen bloss zu der andern seittn  
 darum so ling (lung) und merckh auff wie die gaud  
 und wer die blöss unden nemet der wirtt  
 [ ]en bey den arm gschemet gloss merckh  
 schwech und sterckh

10v



Das ist der krumphaw auff  
der Rechten Seÿten wechsell

Der statt in ober =  
haw

Das ist von dem krumphaw die ausrichtung krum  
auff behend wirff den ort auff die hand haw  
krum zu der flöche wiltu den maistr schwechn  
krum nit kurzhaw dein durchwechsel damitt  
Schaw oder verwend wiltu Ringen und drit  
im in den driangel gloss merckh

11r

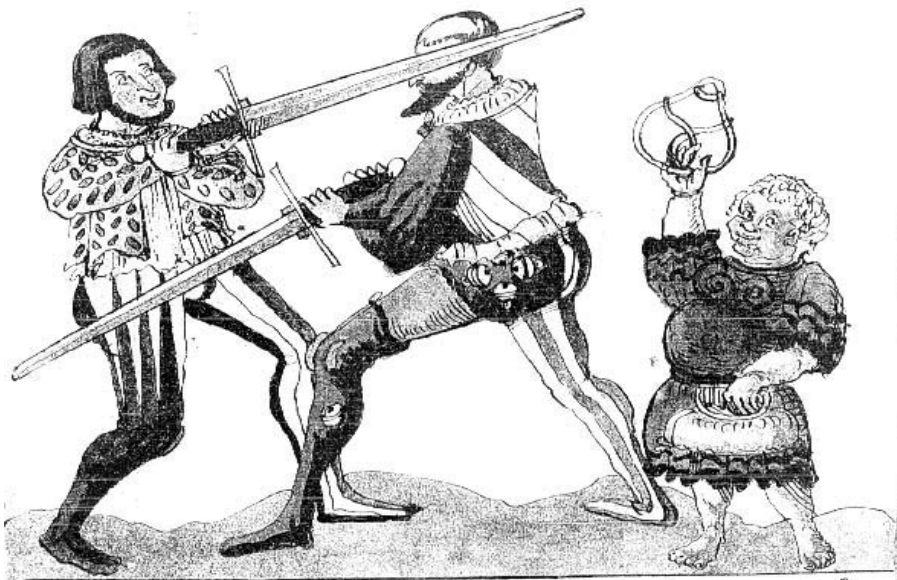


Der stat im oberhaw

Das ist der krumphaw  
von der lingken seitten

Das ist krump auff behend wer vol versezt mit  
Sch[rie]ttn er vil haw lezt haw krum zu der vlech  
e[i]n wiltu den maistr schwechen wan es glizt oben so  
Stand ab das wil ich loben krum schlecht und nýt  
kurzhaw den durchwechsel damit schaw haw krum  
wer dich Ieret der edel krieg in verwirett

11v



Das ist wie man die vier blöss  
brechen sol der ein der schlecht  
in mit der blöss in die seitten  
So bricht der ander Sy Im  
und schlecht in hinden auff  
Sein kopff

Der schlöcht die blöss  
dem andern in sein  
Rechten seitten

Das ist blöss brechen und wiltu dich Rechen die vier  
blöss kunstlichen brechen du oben duplier unden  
Recht muttier ich sags die virwar sich b(e)schuhzt kain  
man one far hastu vernemen zu schla[g]en mag [ r ]  
kainer kumen das ha[s] ich vernomen gloss  
merckh

Das ist wie man die vier blöss  
brechen sol der ein der schlecht  
in mit der blöss in die seitten  
So bricht der ander Sy Im  
und schlecht in hinden auff  
Sein kopff

Der schlöcht die blöss  
dem andern in sein  
Rechten seitten

Das ist blöss brechen und wiltu dich Rechen die vier  
blöss kunstlichen brechen du oben duplier unden  
Recht muttier ich sags die virwar sich b(e)schuhzt kain  
man one far hastu vernemen zu schla[g]en mag [ r ]  
kainer kumen das ha[s] ich vernomen gloss  
merckh

12r



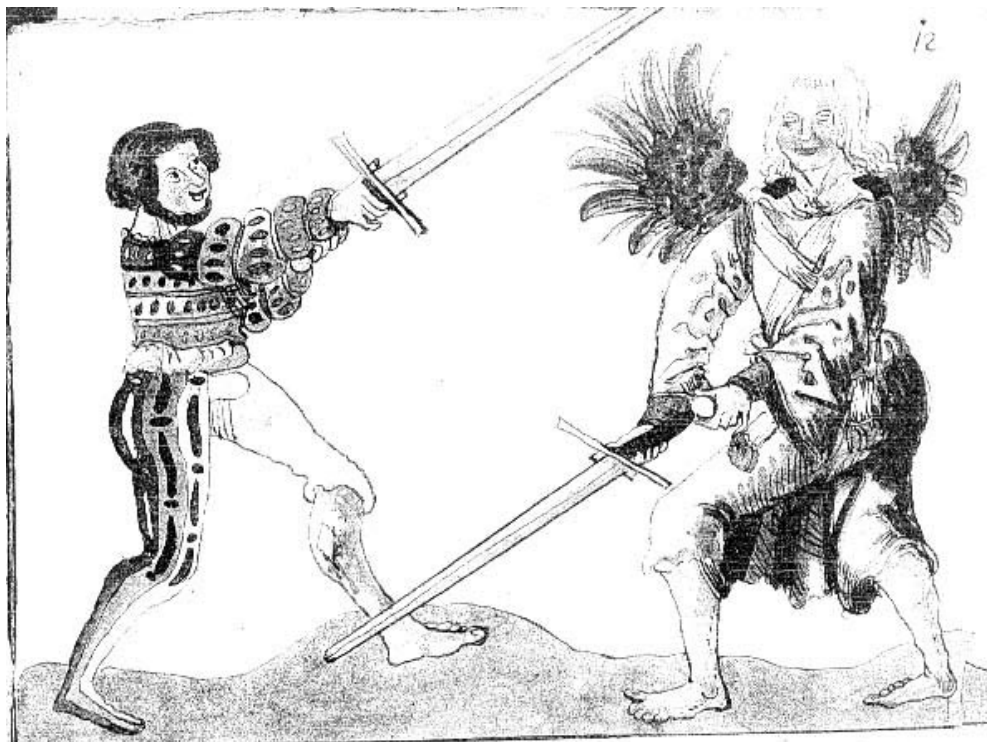
Da bricht diser die blöss  
auff der andern seitten  
und ist auch die blöss  
brechen

Der schließt die blöss  
dem andern in sein  
linken Seitten

Das ist die blöss brechen auff der andern seitten  
und brich sy wie du Si gmaltt sichst du must  
auch oben dupplieren und unden Recht muttie  
renn Item die blöss brechen soltt gmaltt sein  
dar[uo]n vor dem krumphaw



12v



Die hutt vom tag

Der alber

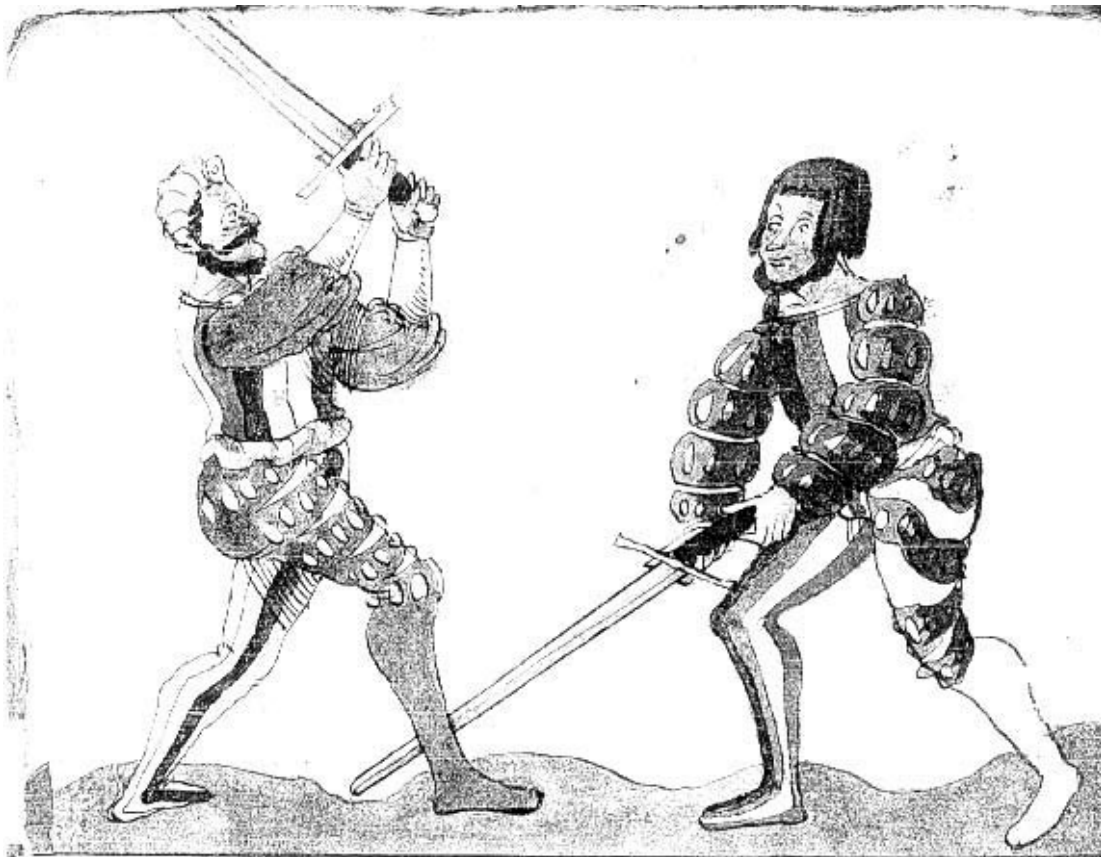
Item das sind zwu hutten und ist das die hutt  
 von tag der sein schwertt ubersich hebt und  
 der Ander der sein schwertt undersich hebt bei dem  
 lingken fus das ist der Alber und haist auch  
 die Eisin portt dan es sind vier hutten ochs  
 und pflug das sind auch zwu hutten gloss merkh

Die hutt vom tag

der alber

Item das sind zwu huttn und ist das die hutt  
 von tag der sein schwertt ubersich hebt und  
 der Ander der sein schwertt undersich hebt bei dem  
 lingken fus das ist der Alber und haist auch  
 die Eisin portt dan es sind vier hutten ochs  
 und pflug das sind auch Zwu hutten gloss merkh

13r



Schaitelhaw

Ein leger oder die Eising  
portt

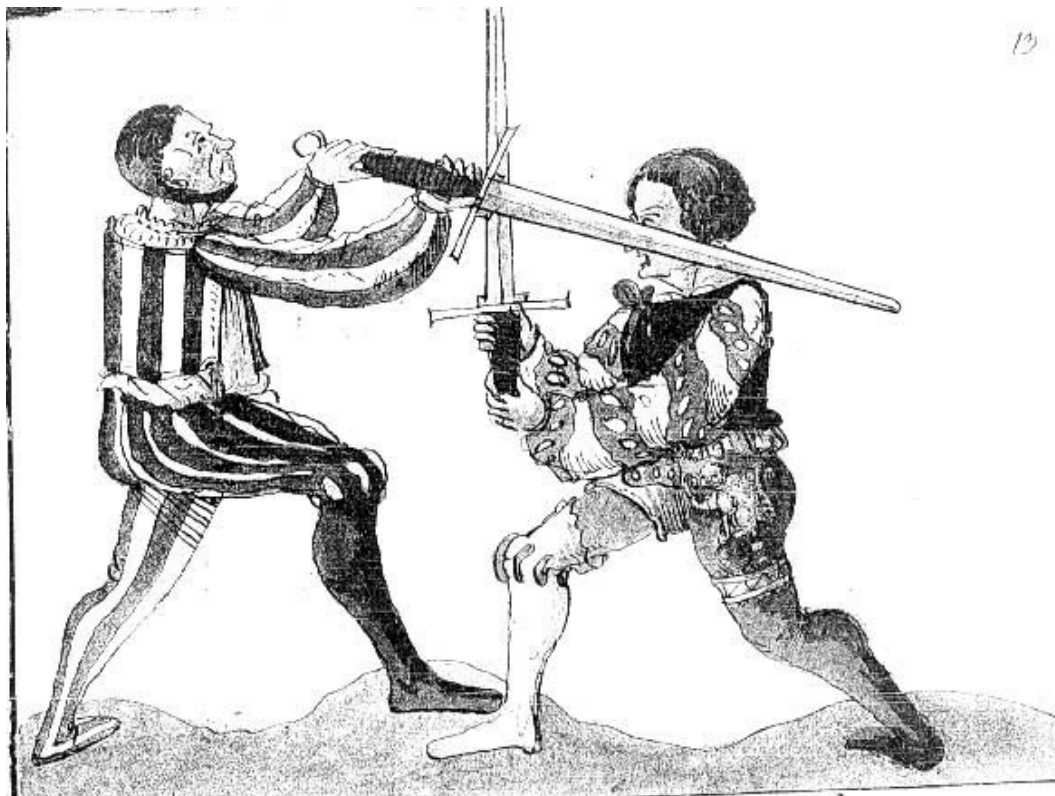
Item das ist von der kron [ ] und der der das schwert  
 ubersich hebt der statt in dem schaitelhaw und der  
 ander in ein leger und wan der schlecht von dach ab  
 so nimpt der ander die kron also schon gloss  
 merckh

Schaitelhaw

Ein leger oder die Eising  
portt

Item das ist von der kron [ ] und der der das schwert  
 ubersich hebt der statt in dem schaitelhaw und der  
 ander in ein leger und wan der schlecht von dach ab  
 so nimpt der ander die kron also schon gloss  
 merckh

13v



Das ist der Zwerchhaw

Der statt im ober  
haw

Das ist die Zwerch benimpt was von tag herkompt die  
Zwerch mit der sterckh dein arwait damit merckh die  
Zwerch zu pflug zu dem oxen gehert fug und [ ]  
wird firt und Zwerch mit springen dem haupt [ ]  
firt und was veler veruarn von enden auff [ ]  
Zwüach nach wunsth Sy Rere [ ]tt gloss merckh

Das ist der Zwerchhaw

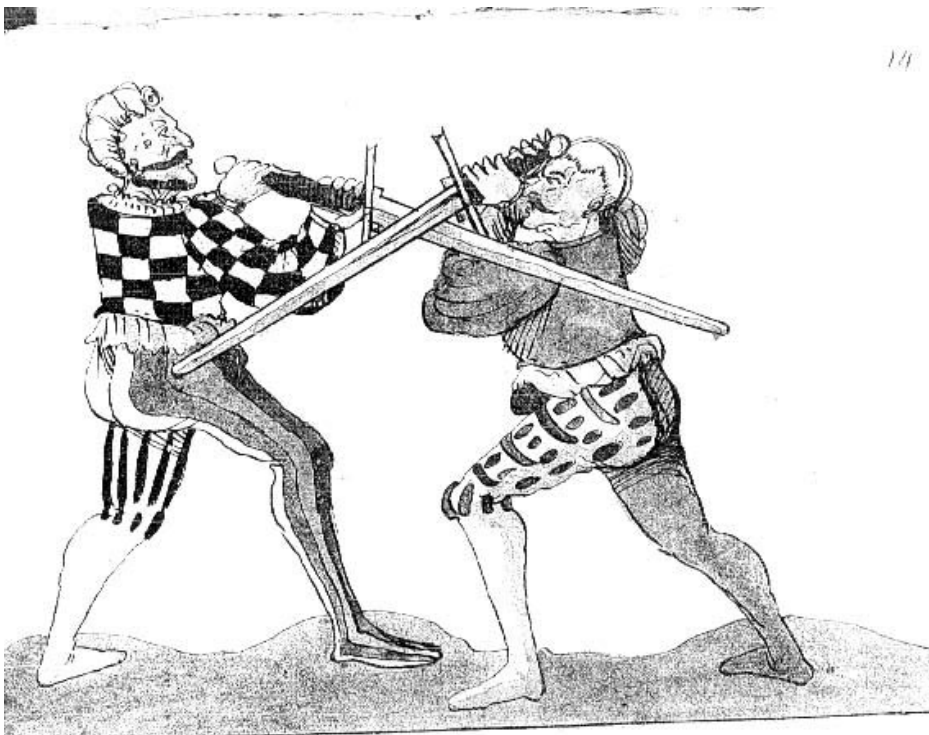
Der statt im ober  
haw

Das ist die Zwerch benimpt was von tag herkompt die  
Zwerch mit der sterckh dein arwait damit merckh die  
Zwerch zu pflug zu dem oxen gehert fug und [ ]  
firt und was veler veruarn von enden auff [ ]  
zwiuach nach wunsth Sy Rere [ ]tt gloss merckh

**14r**

– strana chýba

14v



Der bricht die Zwerch

So schlecht der die  
Zwerch

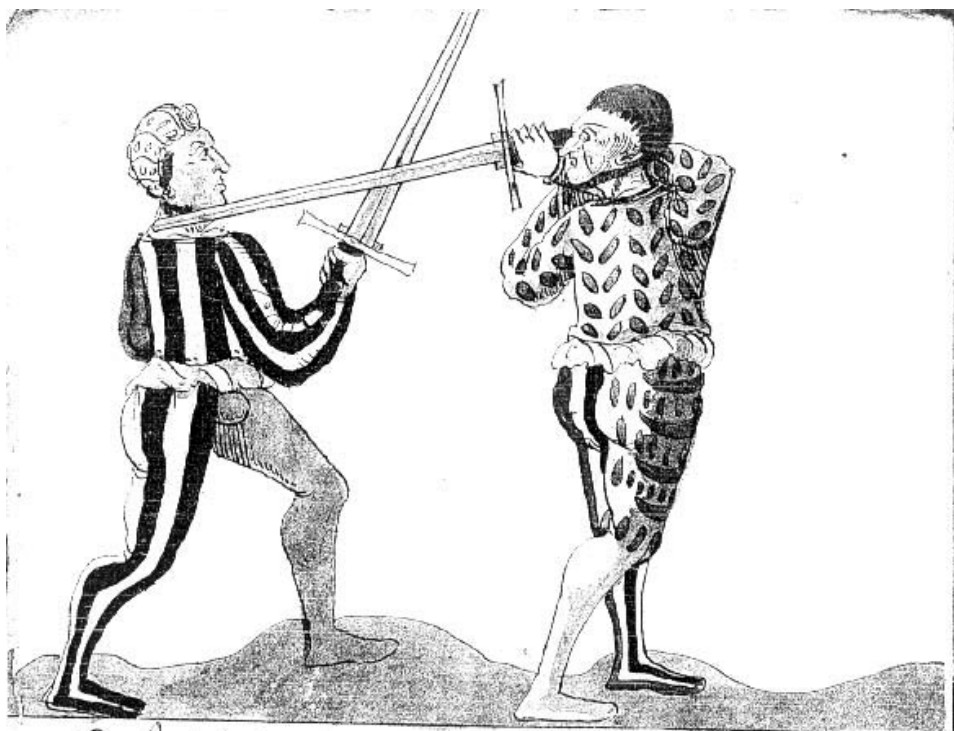
Das ist das stuck wie einer die Zwerch  
brechen sol da bricht ein Zwerch die andern  
mit auff sizen und mit unterschiesse und  
mitt überschiesse darauss magstu nemen  
die zwey hengen ob du wiltt dan es sind  
zwey hengen die den [ma]n se[r]r Engen  
gloss merckh

Der bricht die Zwerch

So schlecht der die  
Zwerch

Das ist das stuck wie einer die Zwerch  
brechen sol da bricht ein Zwerch die andern  
mit auff sizen und mit unterschiesse und  
mitt überschiesse darauss magstu nemen  
die zwey hengen ob du wiltt dan es sind  
zwey hengen die den [ma]n se[r]r Engen  
gloss merckh

15r



Der stett in der hutt von  
tag und werth sich als  
vil er mag

Der spricht also was sich  
wol zwercht mit springen  
dem haupt gefertt das  
ist das stuckh

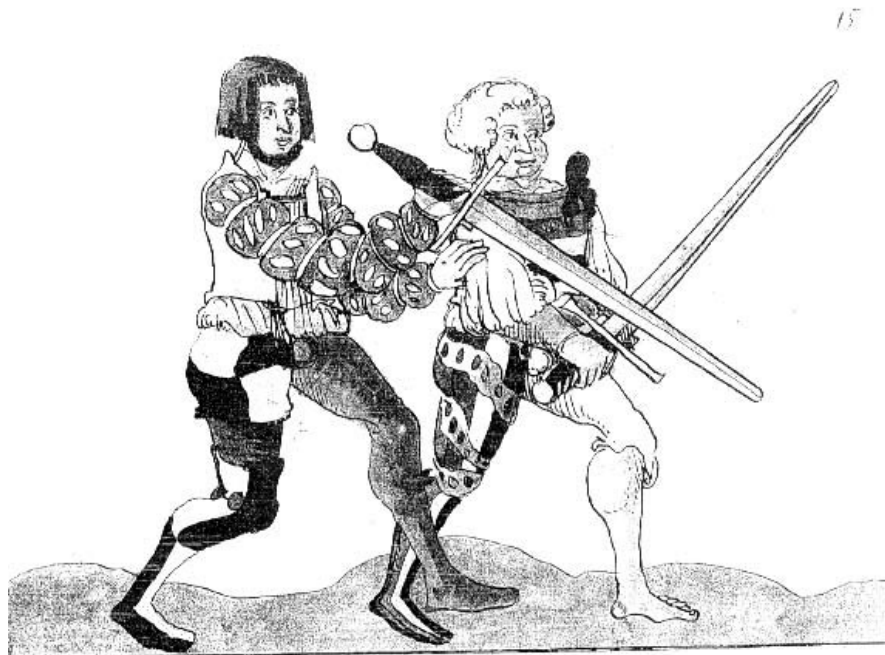
Das ist auch ein stuckh von der zwerch  
was sich wol zwercht mit springen dem  
haupt gefertt auff ein seiten zu der andern  
ist auch eins das ist besser den das also  
vernim gloss merckh

Der stett in der hutt von  
tag und werth sich als  
vil er mag

Der spricht also was sich  
wol zwercht mit springen  
dem haupt gefertt das  
ist das stuckh

Das ist auch ein stuckh von der zwerch  
was sich wol zwercht mit springen dem (dein)  
haupt gefertt auff ein seiten zu der andern  
ist auch eins das ist besser den das also  
vernim gloss merckh

15v



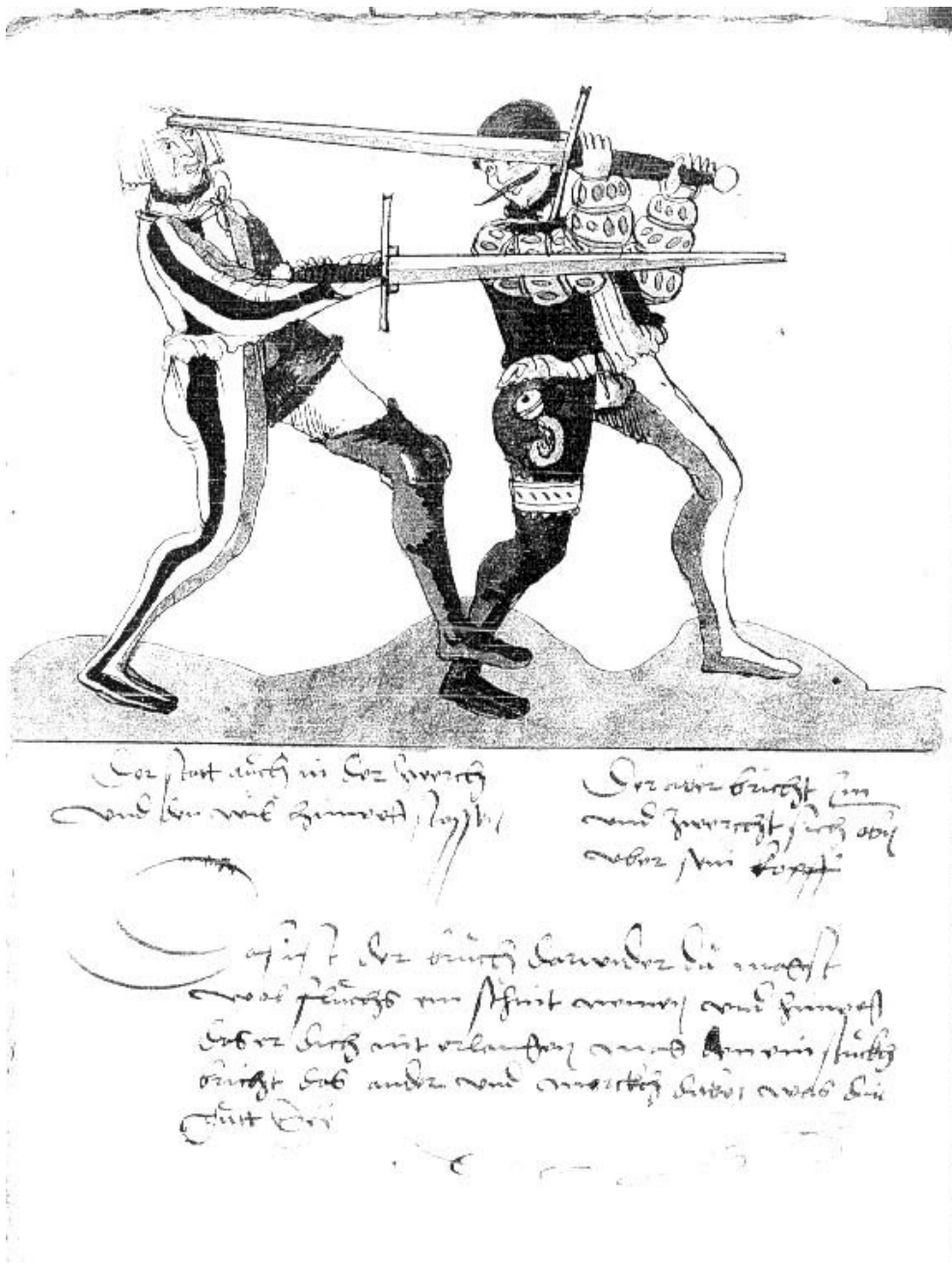
Der leit an der zwerch und hat die  
 genomen mit ein sprung und  
 trost im den arm hinweg von  
 Im [ ]

Das ist auch von der zwerch das nimpt man  
 auch mit ein sprung das nim also wie du  
 es gmalst sichst darnach kumpt der bruch der  
 zum sich dich vir dan es ist kam (kain) stuckh es  
 hatt ein bruch darum merckh kunst ver  
 Nim Sy schon

Der [l]ett in der Zwerch und hatt die  
 genomen mit ein sprung und  
 S[t]lost im den arm hinweg von  
 Im [ ]

Das ist auch von der Zwerch das nimpt man  
 auch mit ein sprung das nim also wie du  
 es gmalst sichst darnach kumpt der bruch der  
 [Z]um sich dich vir dan es ist kam (kain) stuckh es  
 hatt ein bruch darum merckh kunst ver  
 Nim Sy schon

16r



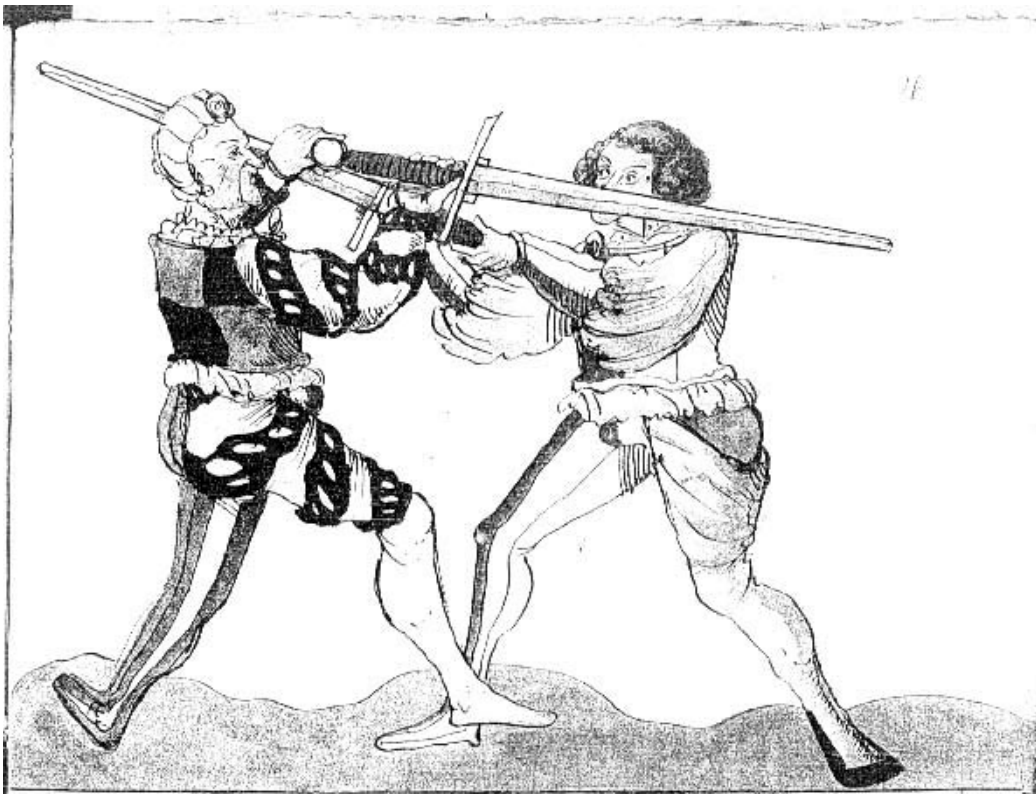
Der statt auch in der Zwerch  
und den wil hinweg stossen

Der aber bricht Im  
und Zwercht sich obn  
uber sein kopff

Das ist der bruch darwider du magst  
wol fluchs ein sch[ut]t nemen und hinweg  
das er dich nit erlangen mag den ein stuckh  
bricht das ander und merckh da[ ] was dir  
gutt Sey



16v



Das ist auch von der Zwerch mit  
 Springen dem haupt gefertt  
 wie er gebar mit seiner kar (lar)  
 on als gefar

Das ist auch ein stuckh was sich wol Zwercht  
 mit springen dem haupt gefertt und ein schnidt  
 Ein stich und ubergen und bey dem hals vachen  
 Also verstand es wie [d]u es oben gmalst sichst  
 gloss merckh

Das ist auch von der Zwerch mit  
 Springen dem haupt gefertt  
 wie er gebar mit seiner kar (lar)  
 on als gefar

Das ist auch ein stuckh was sich wol Zwercht  
 mit springen dem haupt gefertt und ein schnidt  
 Ein stich und ubergen und bey dem hals vachen  
 Also verstand es wie [d]u es oben gmalst sichst  
 gloss merckh

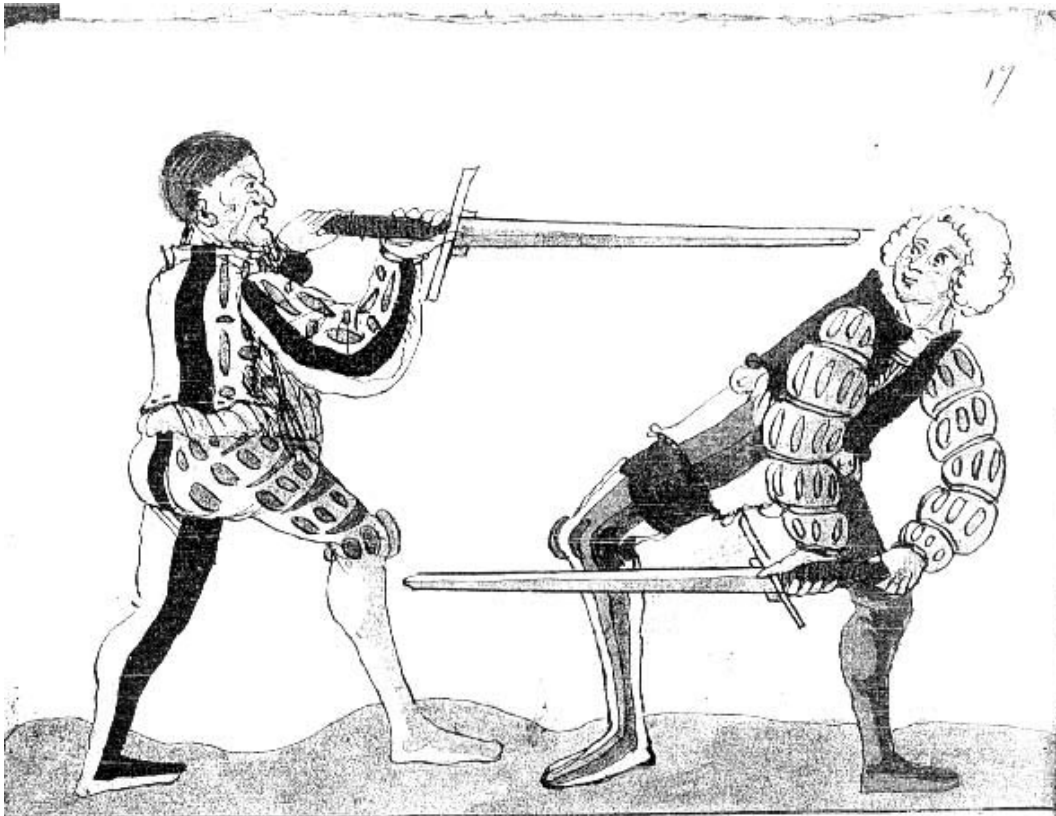
17r



Das ist die Zwerch oben ein auch in stuckh

Das ist aber von der Zwerch von dem uber  
 [D]en das du es verstandest das gar vil aus  
 der Zwerch kumpt wen man es sucht wen  
 Sy ist gutt zu allen sachen schwach und  
 Sterckh machen gloss merckh

17v



Das ist der ochss

Das ist der pflug

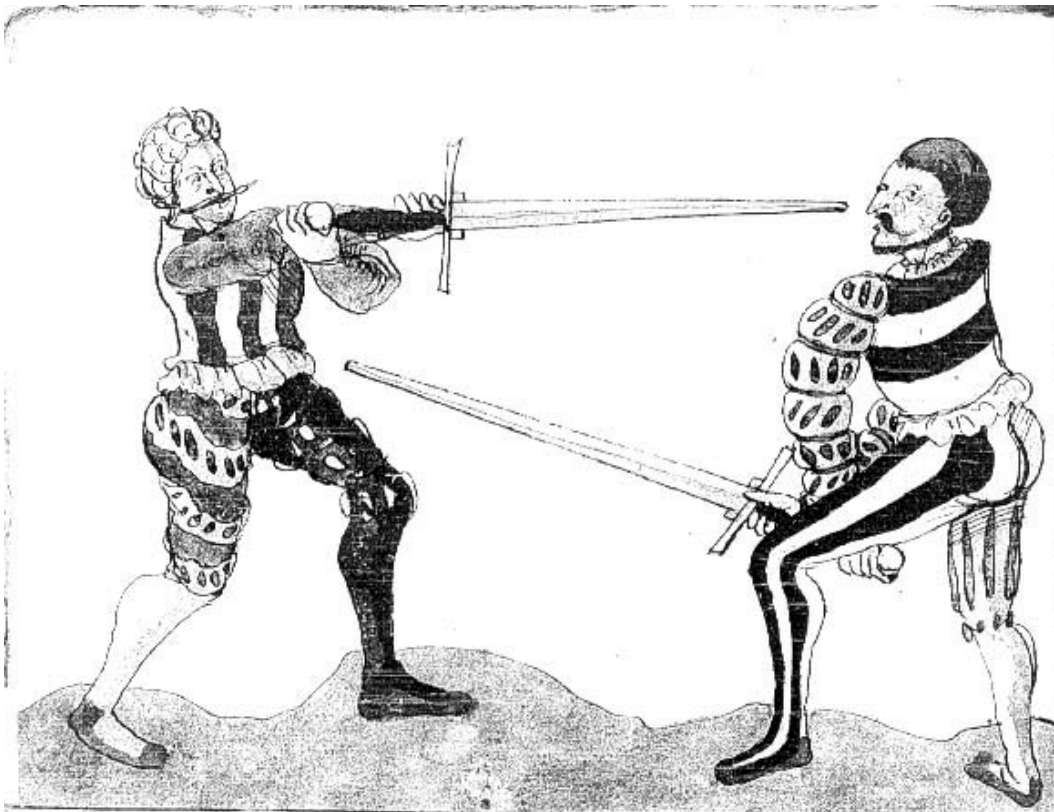
Das ist von dem ochsen und pflug die ausricht  
 und die ding und die zwai ding sind aller kunst  
 ein ursprung ochs und pflug sind dem krieg hattn  
 fug In allen sachen den altt[n] schnidt mit zu  
 machen so bistu sicher in allen dingen und  
 mag dir nit [mislungenn]

Das ist der ochss

Das ist der pflug

Das ist von dem ochsen und pflug die ausricht  
 und die ding und die zwai ding sind aller kunst  
 ein ursprung ochs und pflug sind dem krieg hattn  
 fug In allen sachen den altt[n] schnidt mit zu  
 machen so bistu sicher in allen dingen und  
 mag dir nit [mislungenn]

18r



Das ist der ochs

Das ist der pflug

Das ist der ander ochs und pflug und sind auch  
 dem krieg hatten fug Item den ochsen und  
 pflug sol man treibn von baiden Seittn  
 dan Sÿ haben vier winden und vor orttr  
 die magstu brauchen wie du wiltt wan [es]  
 Sind auch zwn huttn gloss merckh

Das ist der ochs

Das ist der pflug

Das ist der ander ochs und pflug und sind auch  
 dem krieg hatten fug Item den ochsen und  
 pflug sol man treibn von baiden Seittn  
 dan Sÿ haben vier winden und vor orttr  
 die magstu brauchen wie du wiltt wan [es]  
 Sind auch zwn huttn gloss merckh

18v



Der statt gewapent

Das ist auch von dem schilchr und hatt im den  
 halss so nimpt der ander ain gewapnet stuckh  
 und bricht Im sein stuckh als du es gmalte  
 Siehst das ist auch ein stuckh ein bruch  
 gloss merckh

Der statt gewapent

Das ist auch von dem schilchr und hatt im den  
 halss so nimpt der ander ain gewapnet stuckh  
 und bricht Im sein stuckh als du es gmalte  
 Siehst das ist auch ein stuckh ein bruch  
 gloss merckh

19r



Das ist auch von dem schilchr stuckh und  
bruch und der da hatt das schwertt auff  
dem halss das ist der bruch und das  
ander das stuckh das merckh wie du  
es gmalst Sichst

19v



Das ist aber vom schilchr der bruch das  
 überlauffen das bricht im den schilchr  
 starckh schlag oder schneid und hinweg  
 fluchs und bald unnd darum ist [Ram] starckh  
 es ist ain bruch darauff gloss merckh

Das ist aber vom schilchr der bruch das  
 überlauffen das bricht im den schilchr  
 starckh schlag oder schneid und hinweg  
 fluchs und bald unnd darum ist [Ram] starckh  
 es ist ain bruch darauff gloss merckh

20r



Das ist ain ander stuckh von dem schilch  
 Schilch zu dem ortt und nim den halss  
 one forcht und da[ ]ben so merckh und  
 lern kunst das du dich daraus [ ]undestu  
 Recht gloss merckh

Das ist ain andr stuckh von dem schilch  
 Schilch zu dem ortt und nim den halss  
 one forcht und da[ ]ben so merckh und  
 lern kunst das du dich daraus [ ]undestu  
 Recht gloss merckh



20v



Der statt schlechts in  
der ober versagung

Das ist der schilchr  
der ein bricht was  
buffel schlöcht oder  
sticht

Der schilchr einbricht was buffel schlöcht  
oder sticht wer wechselt treibbt mit schilchr  
dar aus beraubt schilcht er dich kurz an dein  
Durchwechsel gsigt im an schilch zu dem  
ort und nim den hals one forcht schilcht  
zu dem obern haubtt behend wilttu best =  
= [r]eben und vinden schon

21r



Der statt schlechts in  
der ober versazung

Das ist der schilchr

Der schilchr dem antluz ist gear mit  
seiner kar der brust vast v[uo]war was  
von im kumpt die kron das ab nimpt der  
schnidt durch die kron so brichstu Sy hartt  
und schon die strach druckh mit schnidtn  
Sy abzuckh in allen sachen lass un[s] frisch  
hych machen

21v



Das ist schilch zu dem ortt  
und nim den halss one forcht  
und darzu starckh in der wag

So spricht der Es geh[ ]  
gar vil brich darwidr  
die noch hernach komen

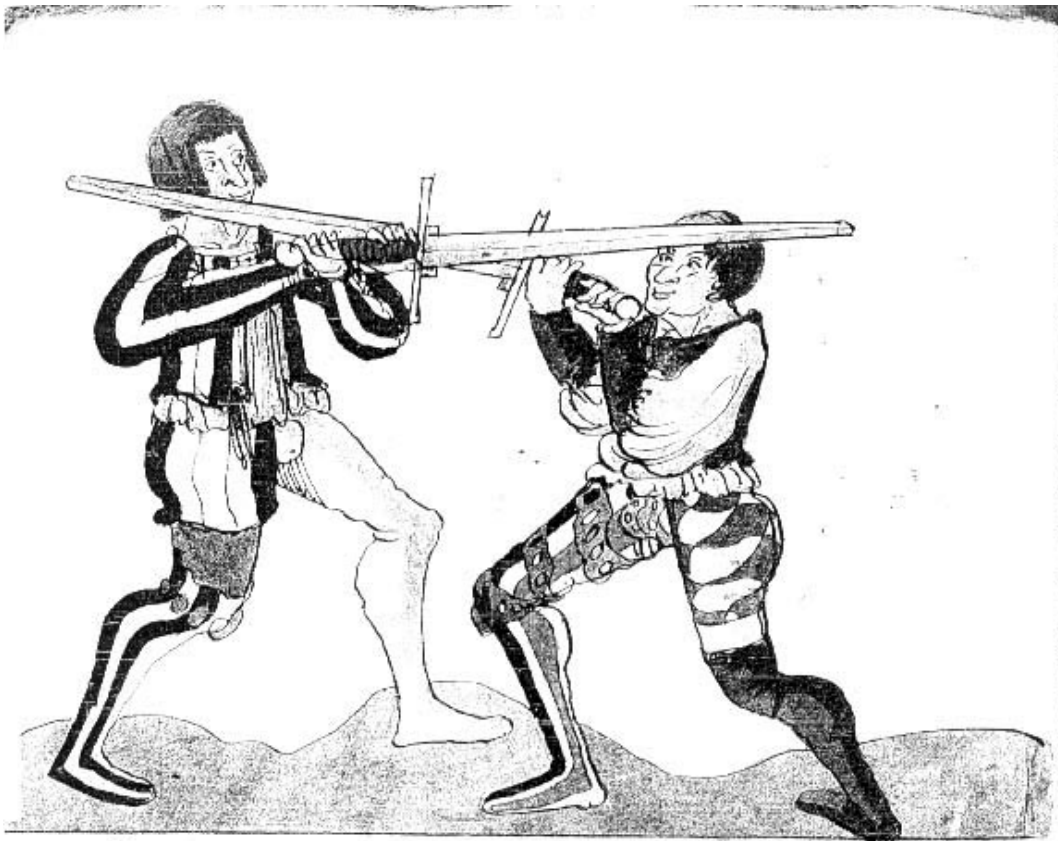
Das ist vom schilchr schilch zu dem ortt und  
nim den halss one forcht und stel dich in die  
wag und halt fast an dich und wen du von  
Im wiltt so wind im auss und hinweg  
gloss merckh

Das ist schilch zu dem ortt  
und nim den halss one forcht  
und darzu starckh in der wag

So spricht der Es geh[ ]  
gar vil brich darwidr  
die noch hernach komen

Das ist vom schilchr schilch zu dem ortt und  
nim den halss one forcht und stel dich in die  
wag und halt fast an dich und wen du von  
Im wiltt so wind im auss und hinweg  
gloss merckh

22r



Der schlöcht oben uber

Der hatt den hals  
one forcht

Das ist auch von dem schilchr und ist ein  
bruch darauff wie du es gmaltt siehst und  
nim war das noch mer stuckh sind die  
es brechen und nim Eben war wie er  
gebar gloss merckh

Der schlöcht oben uber

Der hatt den hals  
one forcht

Das ist auch von dem schilchr und ist ein  
bruch darauff wie du es gmaltt sichst und  
nim war das noch mer stuckh sind die  
es brechen und nim Eben war wie er  
gebar gloss merckh

22v

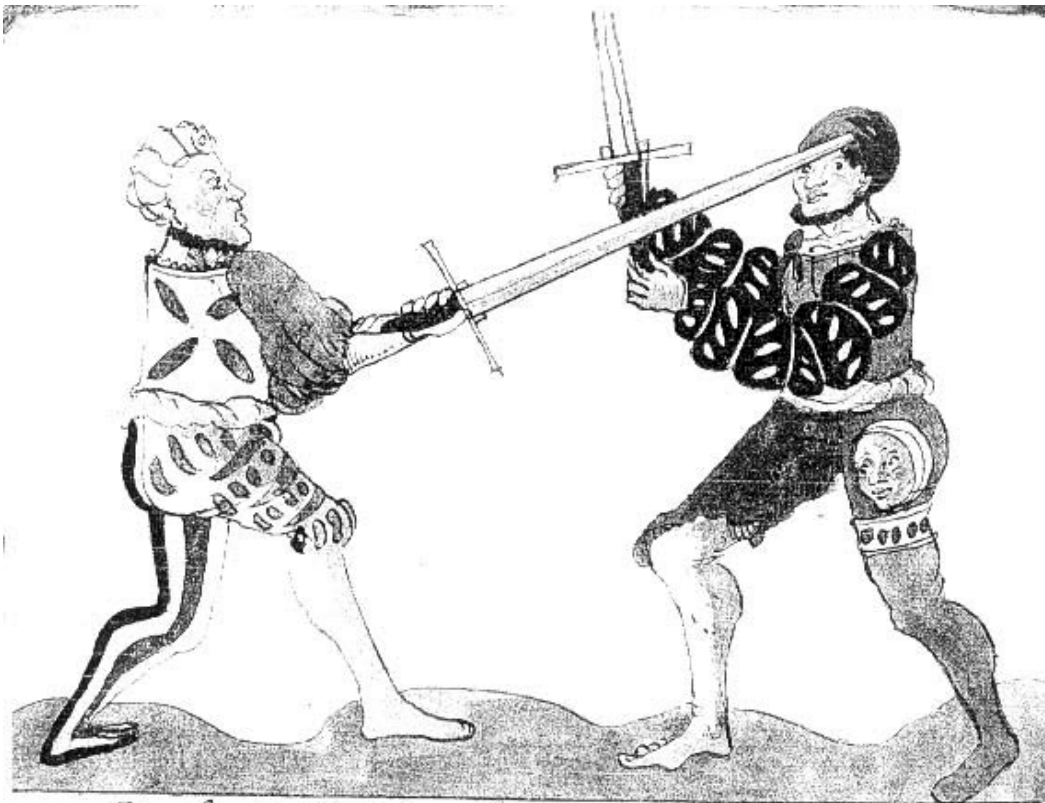


Das ist der schaitelhaw

Das ist der schilchr

Das ist von dem schaitelhaw die ausrichtung  
 das ist schilchr mit schaitler <sup>schaitler</sup> dem antlitz ist  
 gear mit seiner kar der brust vast gefar  
 und was von im kompt die kron also schon  
 gloss merckh

23r



Das ist die kurz schneid

Schaitelhaw

Das ist auch vom schaitelhaw es ist zu wissen  
 das ainer den schaitelhaw sol nemen mit drey  
 dritten und einer mag in nemen mit ein drit  
 der von im kumpt die kron das abnimpt der  
 schnid durch die kron so brichstu sy hartt und  
 schon die strach druckh mit schnitten sy abzuckh  
 gloss merckh

Das ist die kurz schneid

Schaitelhaw

Das ist auch vom schaitelhaw es ist zu wissen  
 das ainer den schaitelhaw sol nemen mit drey (drew)  
 dritten und einer mag in nemen mit ein drit  
 der von im kumpt die kron das abnimpt der  
 schnid durch die kron so brichstu sy hartt und  
 schon die strach druckh mit schnitten sy abzuckh  
 gloss merckh

23v



Das ein verzezen

Das ist ein leger

Das ist von den vier legern und auch alwegen  
 ain leger und ein verzezen darauff die vier  
 leger \* allain dauon haltt die sag und fleuch  
 die gemain ochs und pflug alber vom tag ist  
 wol sein fug

24r



Das ist auch von den legern und ist zuw =  
 = issey das ein leger das ander bricht und  
 das sind zwai leger ainer leitt oben der  
 ander vnder das merckh also und ver  
 nim das der underst dem obern wol durch  
 mas gen und ging in auff sein kopff  
 und darum durchgen thutt woll so ichs  
 Sagen sol gloss merckh

Das ist auch von den legern und ist zuw =  
 = issen das ein leger das ander bricht und  
 das sind zwai leger ainer leitt oben der  
 ander vnder das merckh also und ver  
 nim das der underst dem obern wol durch  
 mas gen und ging in auff sein kopff  
 und darum durchgen thutt woll so ichs  
 Sagen sol gloss merckh



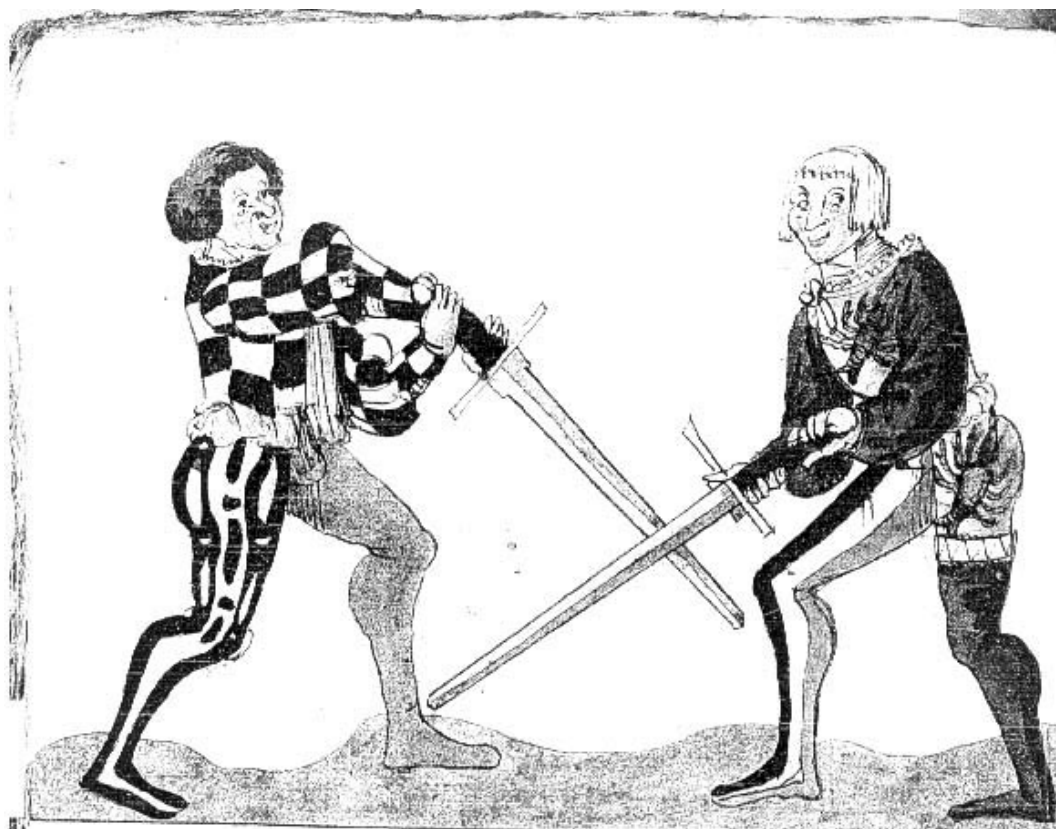
24v



Das ist auch von den legern das der den  
 auff dem leger schewst krum auff und  
 scheust in über sein ~~hand~~ schwertt und  
 ist das überschessen auch ein leger das  
 ander bricht gloss merckh

Das ist auch von den legern das der den  
 auff dem leger schewst krum auff und  
 scheust in über sein ~~hand~~ schwertt und  
 ist das überschessen auch ein leger das  
 ander bricht gloss merckh

25r



Das ist ein verzezen

Das ist auch ein legr

Das ist von den vier verzezen die die  
 legr serr lezen doch vor verzezen hut  
 dich gschicht es dir nott es miert dich  
 und bis Resch und kum vor hastu ver  
 nommen zu kainer kunst mag er nitt  
 kumen gloss merckh.

Das ist ein verzezen

Das ist auch ein legr

Das ist von den vier verzezen die die  
 legr serr lezen doch vor verzezen hut (hwt)  
 dich gschicht es dir nott es miert dich  
 und bis Resch und kum vor hastu ver  
 nommen zu kainer kunst mag er nitt  
 kumen gloss merckh.



Das ist aber von den vier legern und  
 die versezen darauff und uberschuessen  
 das sind auch leger das merckh da und  
 ein mit der sterckh und laug in der  
 Wag und wen er dich woltt außheben  
 so magstu ein schnidt nemen ob du wilt  
 oder magst verhängen was dir am besth  
 wegtt gless merckh

Das ist aber von den vier legern und  
 die versezen darauff und uberschuessen  
 das sind auch leger das merckh da und  
 e[ in ] mit der sterckh und laug in der  
 Wag und wen er dich woltt außheben  
 so magstu ein schnidt nemen ob du wilt  
 oder magst verhängen was dir am bestn  
 vegtt gloss merckh

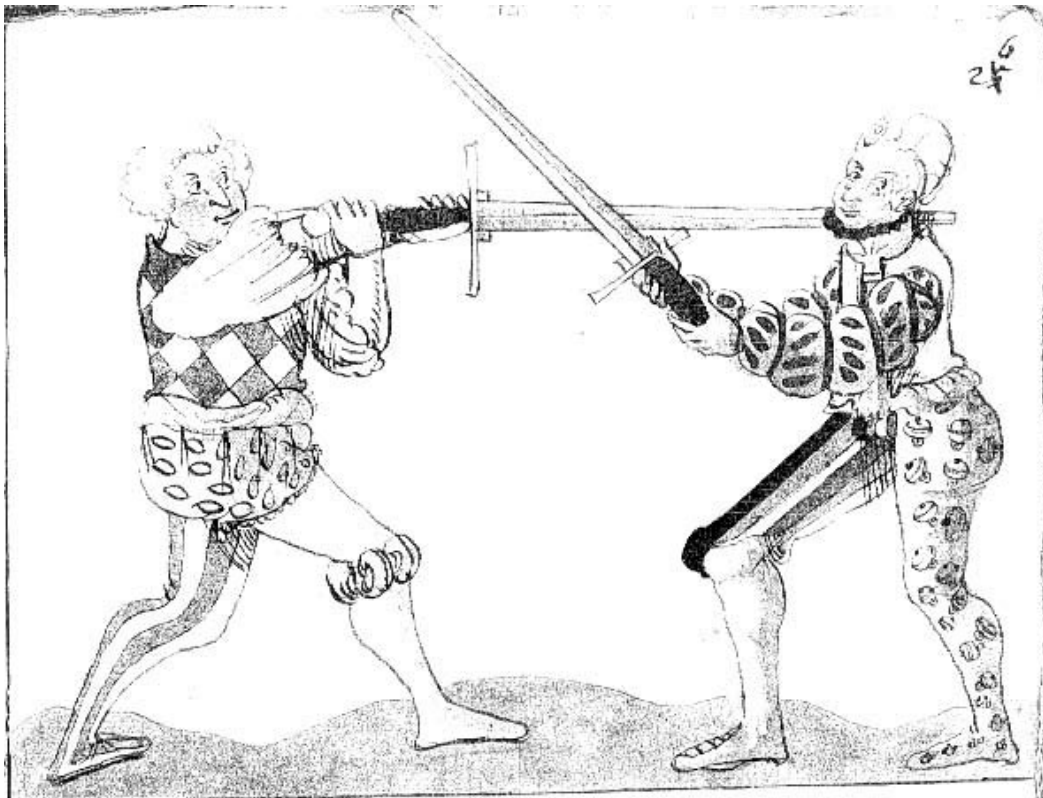
26r



Das ist aber von den vier legern und von  
den versezen da merckh auff und shaw  
das Sind auch zwai leger und das ist  
auch ain leger der uberschossen hawt  
und haben die leger ein [E]nd und die  
vier versezen Sy sind als bey ein ander  
dan es ist es vil der sy suchtt gloss  
merckh

Das ist aber von den vier legern und von  
den versezen da merckh auff und shaw  
das Sind auch zwai leger und das ist  
auch ain leger der uberschossen hawt  
und haben die leger ein [E]nd und die  
vier versezen Sy sind als bey ein ander  
dan es ist es vil der sy suchtt gloss  
merckh

26v



Das ist von dem nachRaisen lere zwiuach  
 in der were und zway darauß nim und  
 dein arwait darauss begind und brieff  
 dein gferth ab Sy sind waich oder hört  
 das selb lere Indes das wortt schneidett  
 Sere nachraisen zwiuach so nymstu den  
 alten schnidt mit macht und hab acht  
 gloss merckh

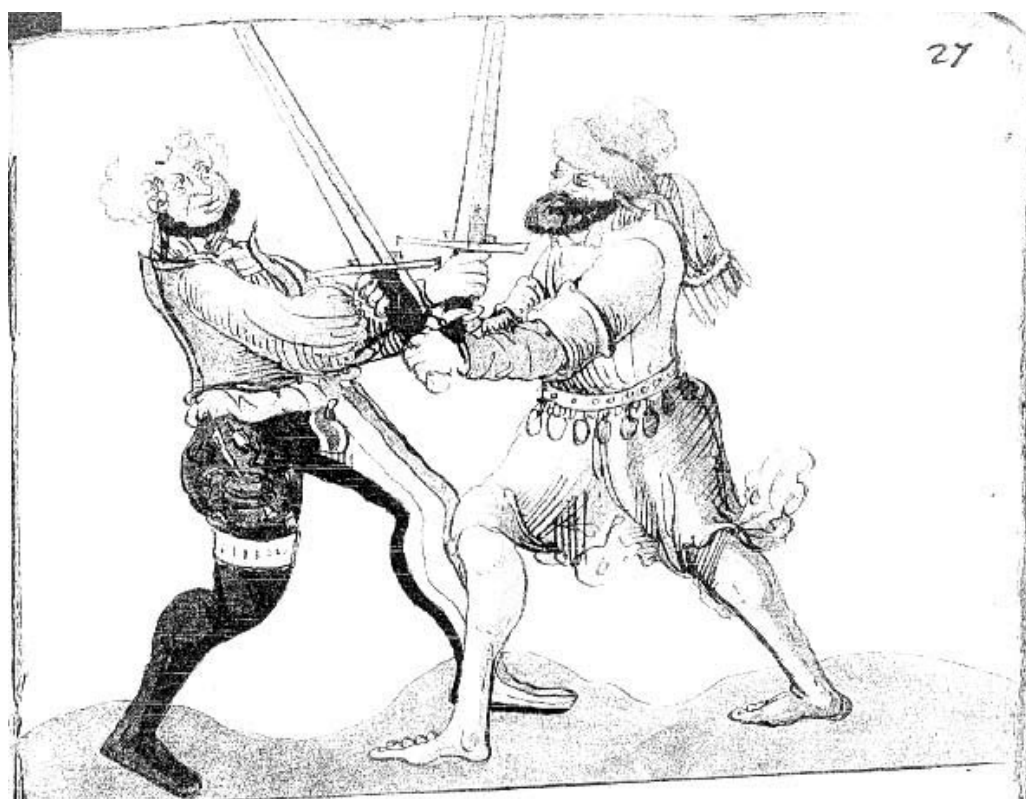
Das ist von dem nachRaisen lere zwiuach  
 in der were und zway darauß nim und  
 dein arwait darauss begind und brieff  
 dein gferth ab Sy sind waich oder hört  
 das selb lere Indes das wortt schneidett  
 Sere nachraisen zwiuach so nymstu den  
 alten schnidt mit macht und hab acht  
 gloss merckh

27r



Das ist ein anders nachraissen den  
das nachraissen das solttu wemen auff  
baiden Seitten dritt lang wilttu schreiten  
wen das nachraissen ist mangerlay  
und das ist das nachraissen wan einer dich  
geschlagen hatt und wil von dir gen oder  
abziehen So volg im nach und wer  
dich gloss merckh

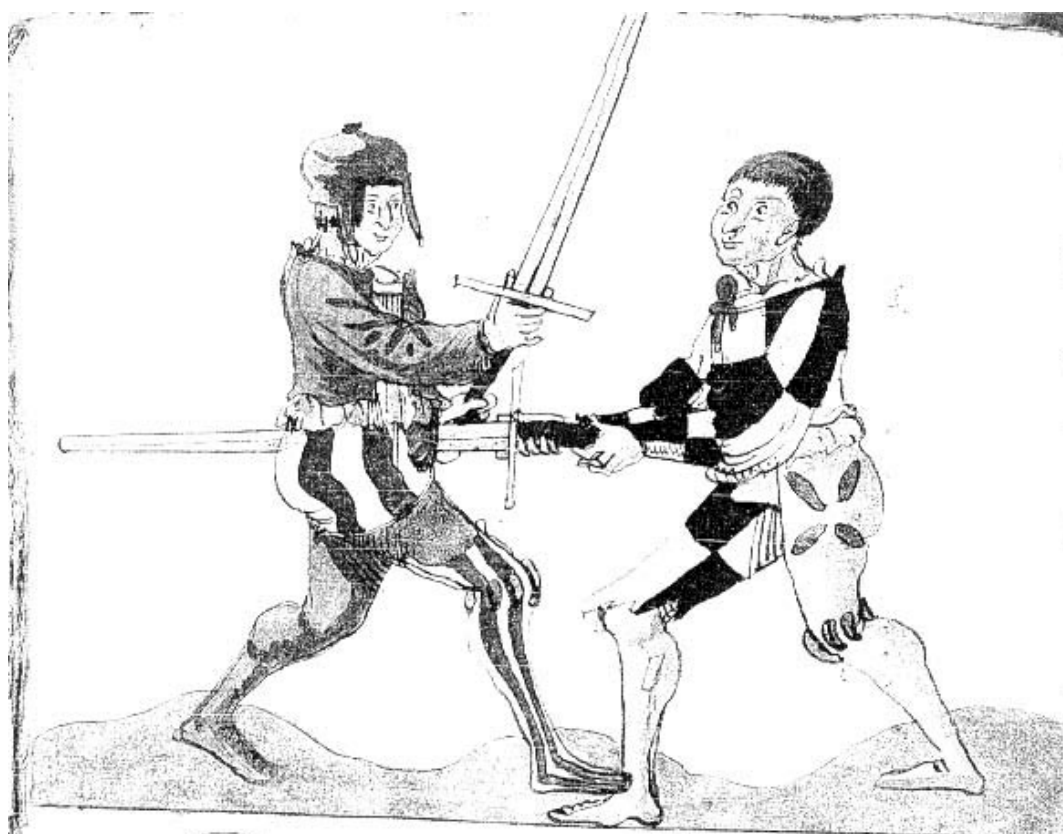
27v



Das ist von dem überlauffen da merckh das das  
 überlauffen ist so einer den andern aussen  
 überlaufft mit dem knopff außwendig mit  
 macht und das ist ein außser überlauffen und  
 der ist noch mer und darum wan einer  
 dir wil überlauffen so heb dein schwert  
 Starckh in die höch so kan er dir nit über  
 lauffen gloss merckh

Das ist von dem überlauffen da merckh das das  
 überlauffen ist so einer den andern aussen  
 überlaufft mit dem knopff außwendig mit  
 macht und das ist ein außser überlauffen und  
 der ist noch mer und darum wan einer  
 dir wil überlauffen so heb dein schwert  
 Starckh in die höch so kan er dir nit über  
 lauffen gloss merckh

28r



Das ist auch von dem überlaufen und das  
 ist ein Inwendigs überlaufen und wer undn  
 Remett und wen dir ainer überläuft so w[i]rstu  
 geschemet und wen es glutz oben so sez es  
 ab das wil ich loben dein arwait mach waich  
 oder hertt und druckh das zwur[ ]ch wie du  
 wiltt gloss merckh

Das ist auch von dem überlaufen und das  
 ist ein Inwendigs überlaufen und wer undn  
 Remett und wen dir ainer überläuft so w[i]rstu  
 geschemet und wen es glutz oben so sez es  
 ab das wil ich loben dein arwait mach waich  
 oder hertt und druckh das zwur[ ]ch wie du  
 wiltt gloss merckh



28v



Das ist auch ein überlauffen und ist gewapp  
 ennt und get ein Ringen damit und darum  
 So merck eben auff wan er wil in werffen  
 über den glincken fuß und gehört zu dem  
 überlauffen vil wen man suchen will  
 also merck als es eben gmalet stait

Das ist auch ein überlauffen und ist gewapp  
 ennt (unnt) und get ein Ringen damit und darum  
 So merck eben auff wan er wil in werffen  
 über den glincken fus und gehört zu dem  
 überlauffen vil wen man suchen will  
 gloss merckh als es eben gmalet statt

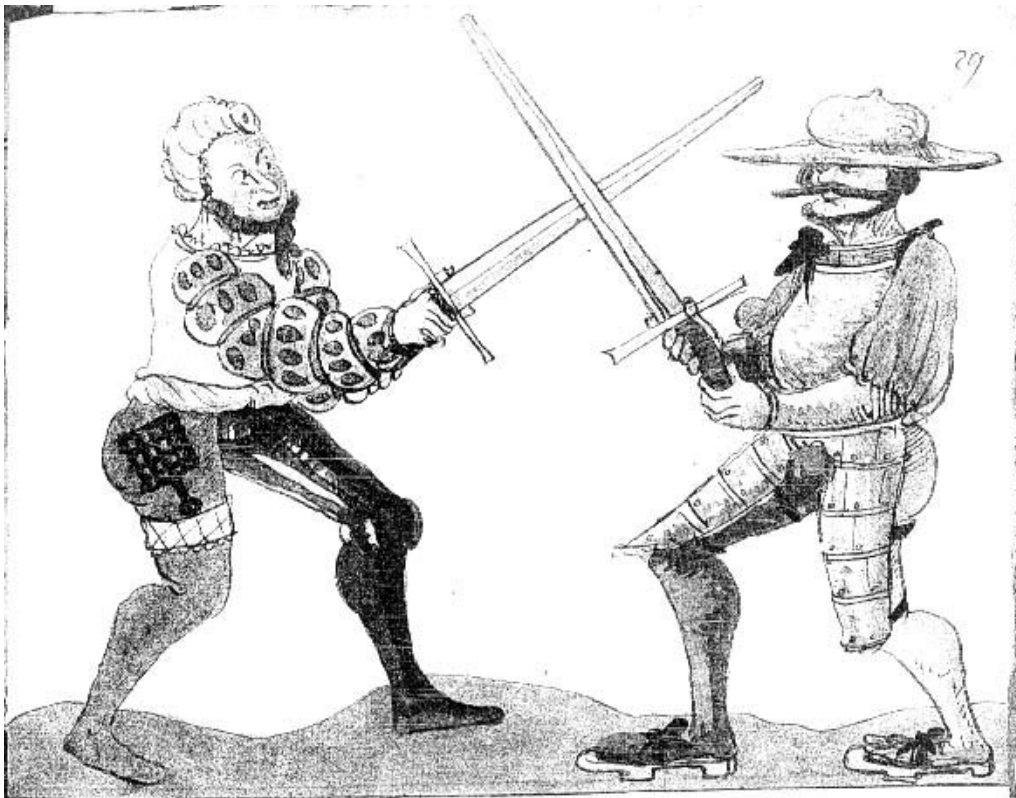
29r



Das ist ein überlaufen mit dem  
knopff und Ein überlaufen gewappet  
mit Ringen wie vor und Ruckh In und  
wirff in damit und thu als es oben  
entalt stat also merckh also die  
überlaufen

Das ist auch ein überlaufen mit dem  
knopff und Ein überlaufen gewappet  
mit Ringen wie vor und Ruckh In und  
wirff in damit und thu als es oben  
gmaltt statt gloss merckh also die  
überlaufen

29v



Das ist von dem absezen wer auff dich  
 gawt von dachab so sez im ab mitt  
 dem schwertt mit der kurtzen schneid sein  
 haw ist er waich so lass umb dein kopff  
 gen und schlag in mit der Zwerch ist  
 er aber hertt so schlag nit und nim  
 und verwend im an dem schwertt und  
 gloss merckh

Das ist von dem absezen wer auff dich  
 hawt von dachab so sez im ab mitt  
 dem schwertt mit der kurtzen schneid sein  
 haw ist er waich so lass umb dein kopff  
 gen und schlag in mit der Zwerch ist  
 er aber hertt so schlag nit und nim  
 und verwend im an dem schwertt und  
 gloss merckh

30r



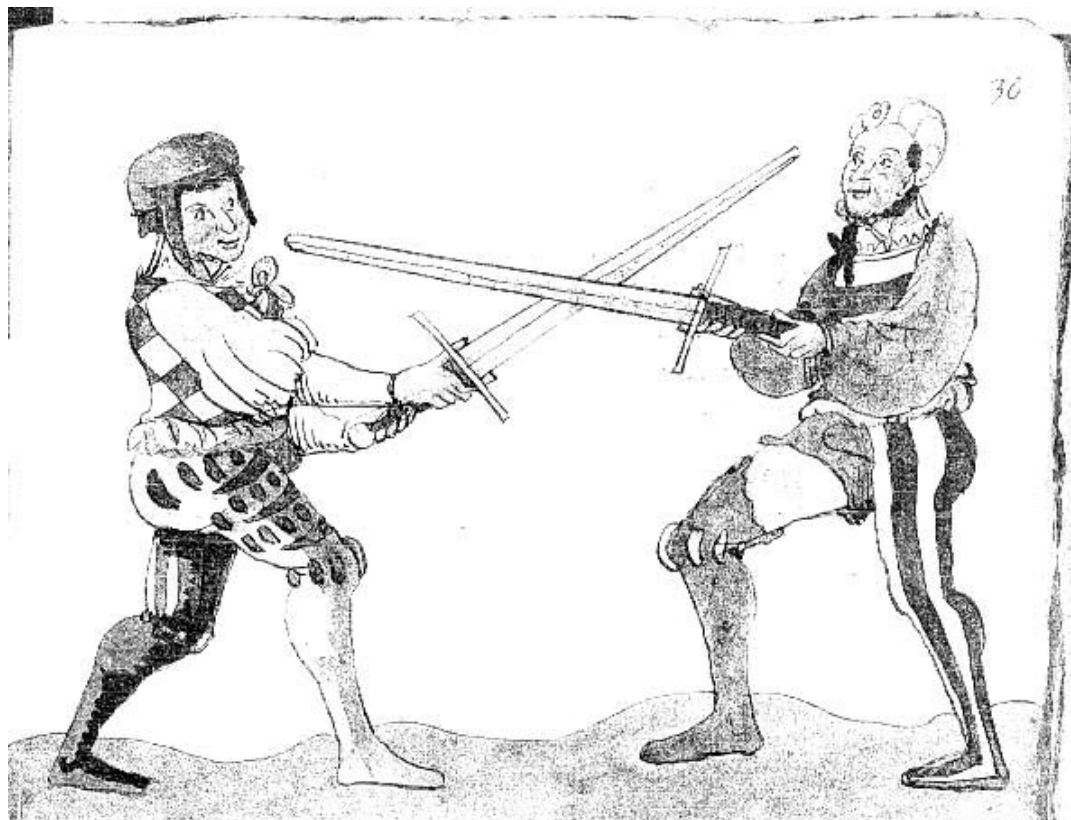
Ein absetzen

Das ist ein absetzen auff der andern  
 Seytten und das nimfft man auch  
 mit der kurzen schneid wie vor und  
 merckh auff die schwach und sterckh ob  
 er Sey waich oder hertt also anwertig

Ein absetzenn

Das ist ein absetzen auff der andern  
 Seytten und das nimfft man auch  
 mit der kurzen schneid wie vor und  
 merckh auff die schwach und sterckh ob  
 er Sey waich oder hertt gloss merckh

30v



Ein absezen

Der ligtt im langen ortt

Das ist von dem absezen haw stich schnellig  
 klichen lezen und der hinder ligtt in dem  
 langen ortt und der vorder sezt im ab  
 mit ein absezen

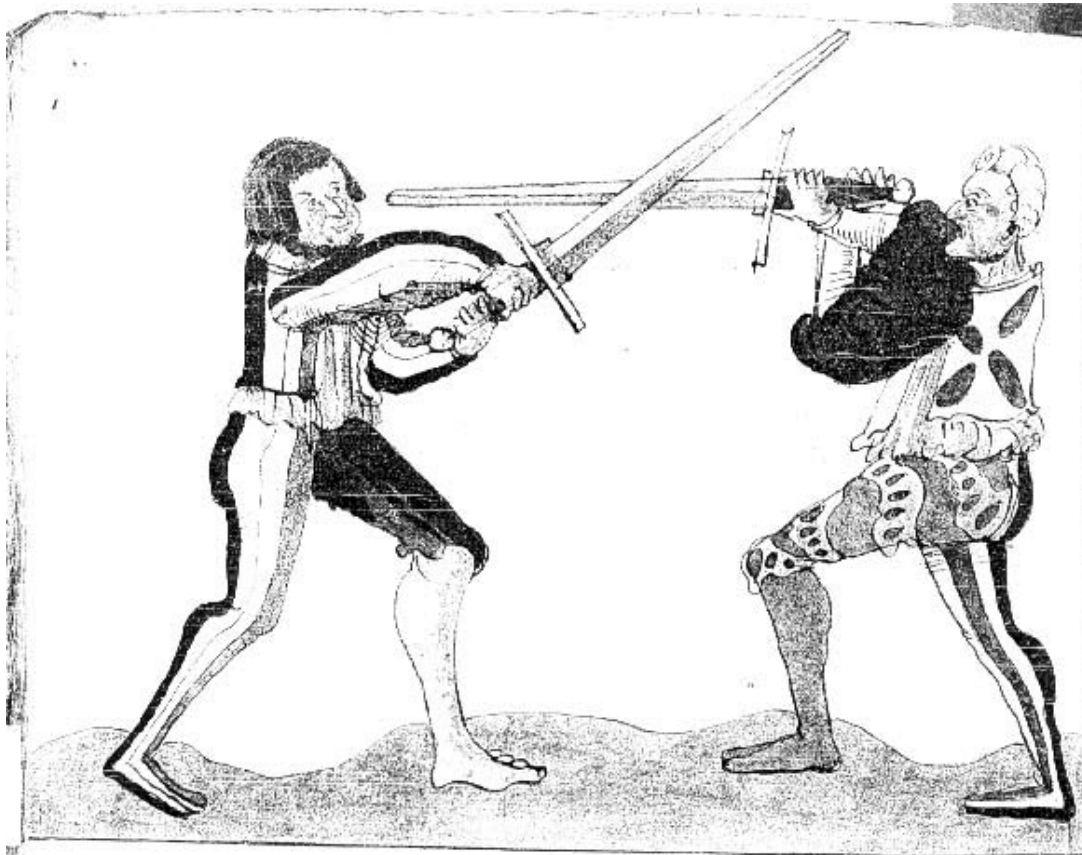
Handwritten signature or flourish.

Ein absezen

Der ligtt im langen ortt

Das ist von dem absezen haw stich schnellig  
 klichen lezen und der hinder ligtt in dem  
 langen ortt und der vorder sezt im ab  
 mit ein absezen

31r

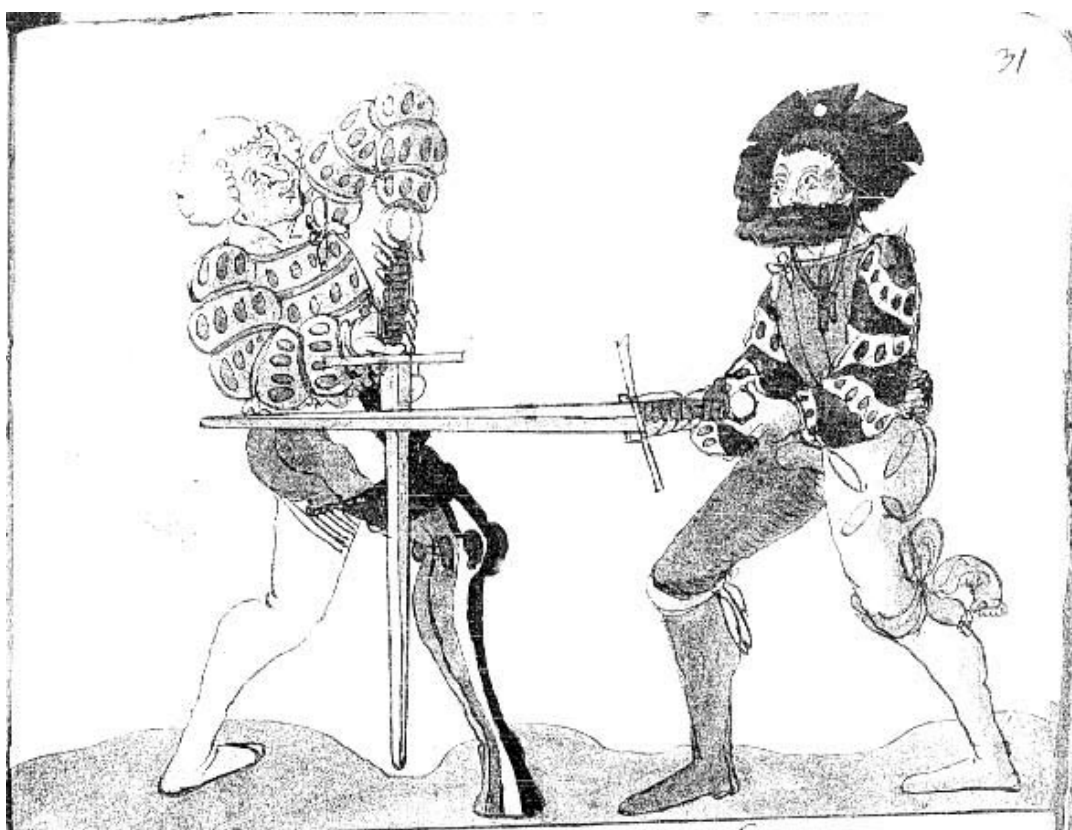


Eyn absetzen                      Eyn lanng ortt  
 Das ist ain annder absetzen unnd <sup>der</sup> ortt stet  
 dem ander den ortt ab glosa merck

Eyn absetzen

Eyn lanng ortt

Das ist ain annder absetzen unnd [du] oder stet  
 dem ander den ortt ab glosa merck



Ein absetzen                      Eyn langort

Das ist wer will absetzen hew sich schnellilichen  
 legen vund wer auff sticht wil so lug das dein  
 ort drift vund den sein bricht von baiden seiten  
 drift wiltu schreyn das ist auch wie ein ab  
 Setzen glos merckh

Ein absetzen

Eyn langort

Das ist wer will absetzen hew sich schnellilichen  
 letzen unnd wer auff stich wil so lug das dein  
 ort drift und den sein bricht von baiden seiten  
 drift wiltu schreyn das ist auch wie ein ab  
 Setzen gloss merckh

32r



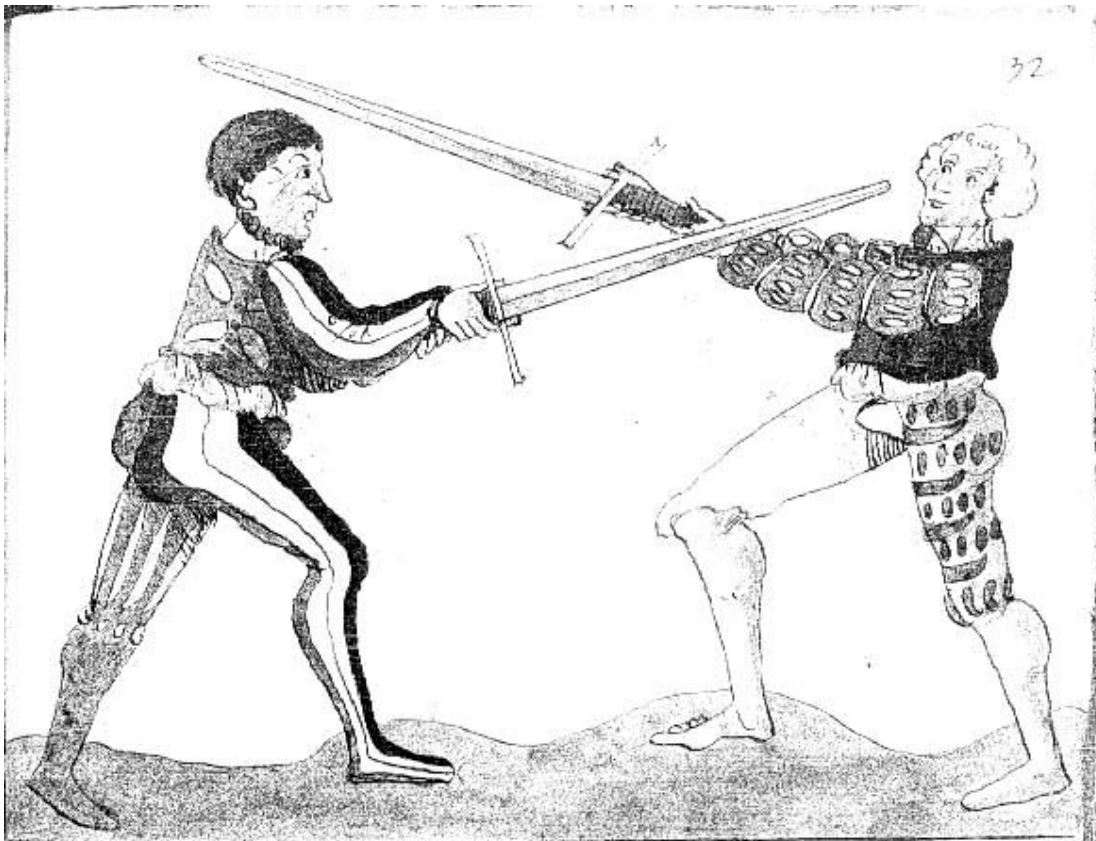
Ein absetzen

Ein langer ortt

Das ist wer wil absetzen haw stich kum (krum)  
 schnelliglichen lezen und ist auch Ein  
 absetzen gloss merckh [al]s es oben gmalt  
 Statt



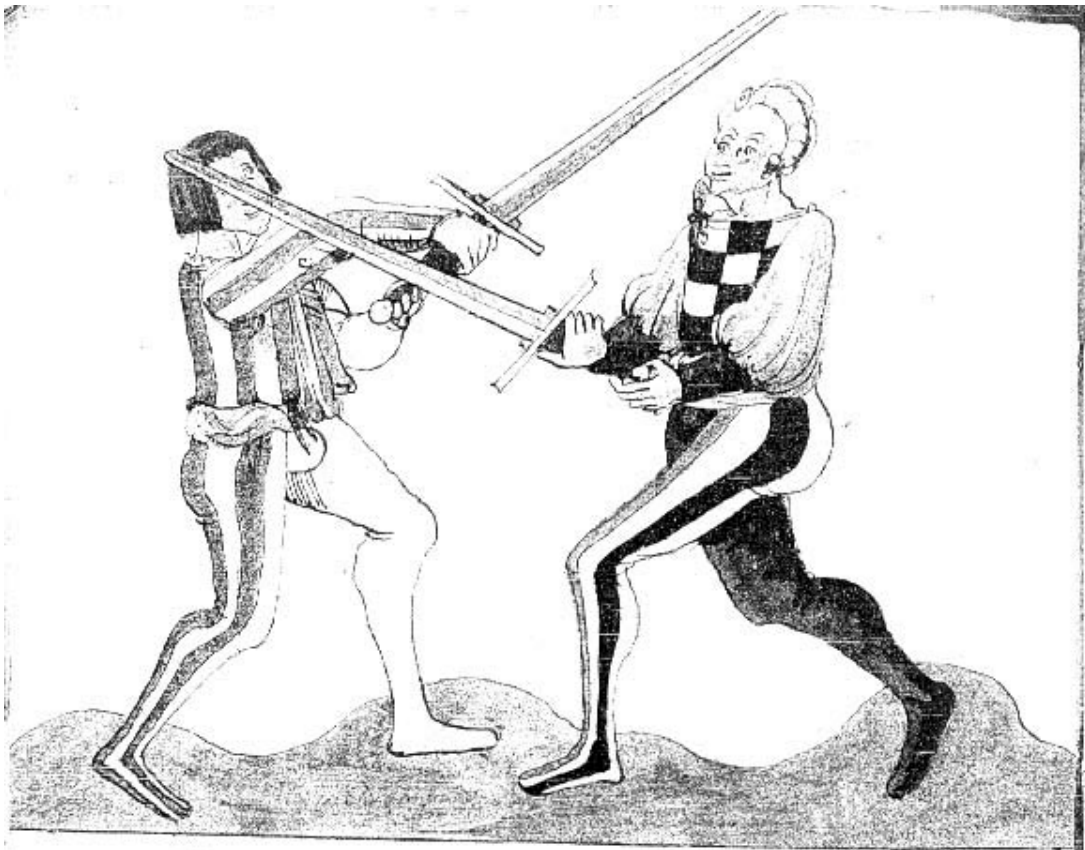
32v



Das ist der erst überschneidt über die arm  
 und schneid ab die hörtung schnell und flul  
 mitt dein gferst und hab acht und nim  
 den schnidt mit macht und also zu thu gloss  
 merckh als es ~~unden~~ oben gmaltt statt

Das ist der erst überschneidt über die arm  
 und schneid ab die hörtung schnell und flul  
 mitt dein gferst und hab acht und nim  
 den schnidt mit macht und also zu thu gloss  
 merckh als es ~~unden~~ oben gmaltt statt.

33r



Das ist der ander oberschnidt den nim auch  
 mit der langen schneid gloss merckh

Das ist der ander oberschnidt den nim auch  
 mit der langen schneid gloss merckh

33v



Das ist von dem andern schnidt der dritt  
 da schneid ab die hörtung durch baid arm  
 das merckh als es oben gmaltt statt und  
 nim das schnell und bald hinweg glosse  
 merckh

Das ist von dem undern schnidt der dritt  
 da schneid ab dir hörtung durch baid arm  
 das merckh als es oben gmaltt statt und  
 nim das schnell und bald hinweg glosse  
 merckh

34r



Das ist der viertt schnidt den nim auch wie  
 du in unden gmaltt vinst und nim in  
 Starckh oder waich wie du wiltt und flul  
 hinweg bald und bhend das dir dein schnidt  
 valendt gloss merckh

34v



Das ist auch ain ober schnidt den nim als du  
 in oben gmalit sichst und schneid im ab die  
 herttund schnell und flul und hinweg das er  
 dich nit erfolg mit dem nachreisen gloss  
 merckh

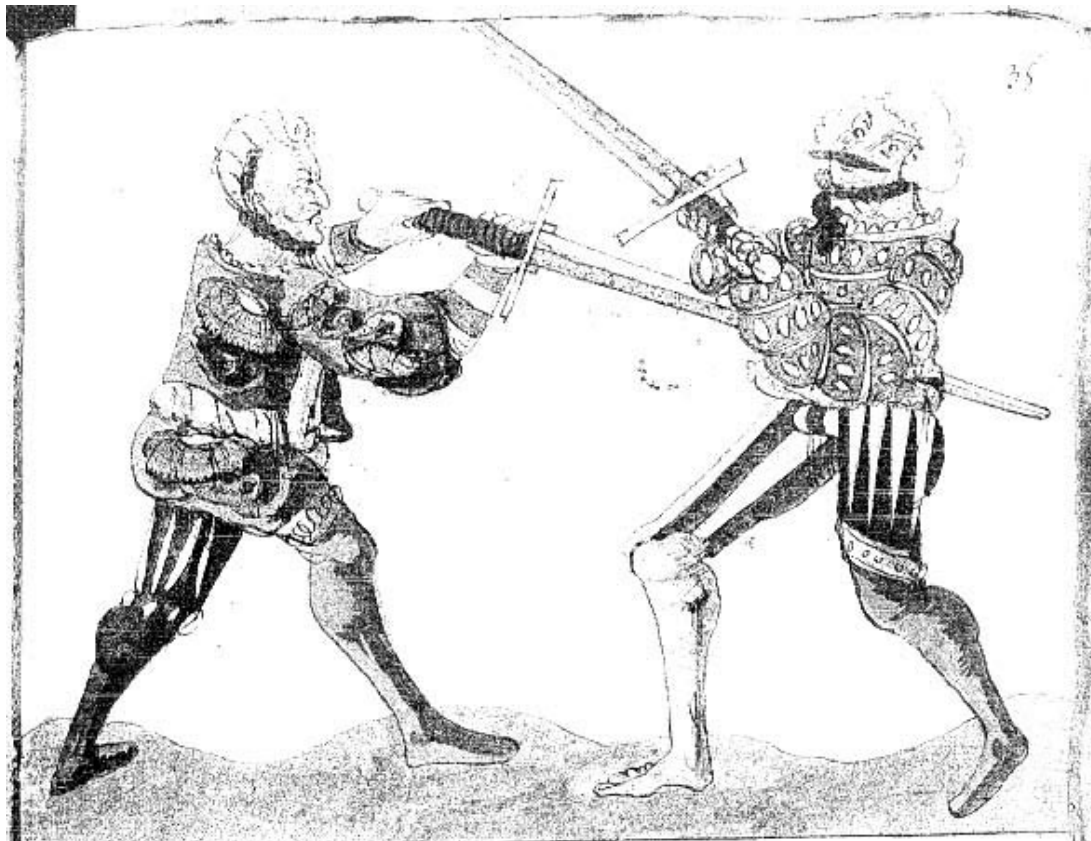
Das ist auch ain ober schnidt den nim als du  
 in oben gmalit sichst und schneid im ab die  
 herttund schnell und flul und hinweg das er  
 dich nit erfolg mit dem nachreisen gloss  
 merckh

35r



Item das ist der Alt schnidt den treibtt der vorder  
den nim also und z[ ]ch (zewch) im unden auff durch  
den Rechten o[r]en starckh und langk ubersich  
und fluchts hinweg gloss merckh

35v



Das ist der ~~alt~~ ander altt schnidt zu der  
 andern Seitt den nim also wie er oben  
 gmaltt statt und nim in fl[ul] auff und  
 hindersich hinweg das er dich nitt erlang  
 gloss merckh

Das ist der ~~alt~~ ander altt schnidt zu der  
 andern Seitt den nim also wie er oben  
 gmaltt statt und nim in fl[ul] auff und  
 hindersich hinweg das er dich nitt erlang  
 gloss merckh

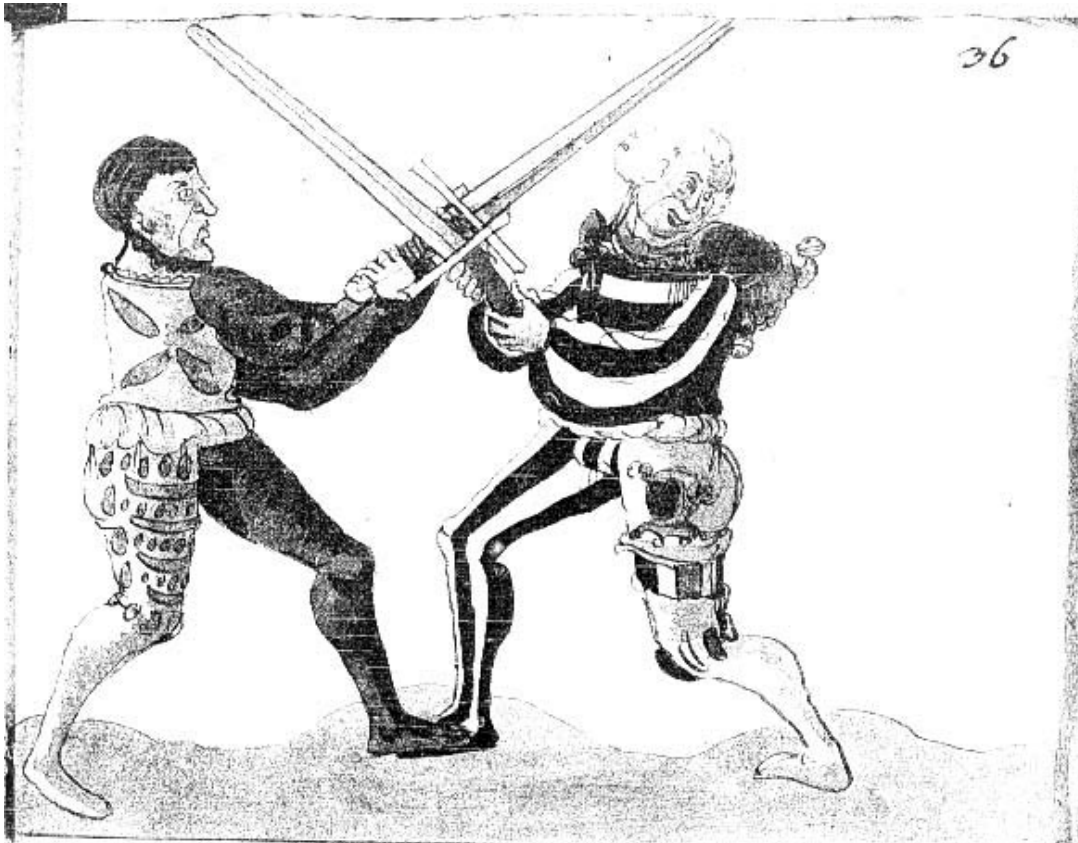
36r



Das ist von dem hend trugken das schwert  
druck in die hend und th[u] das bhend dein  
schwertt wend zu flech durch die hend  
gloss merckh



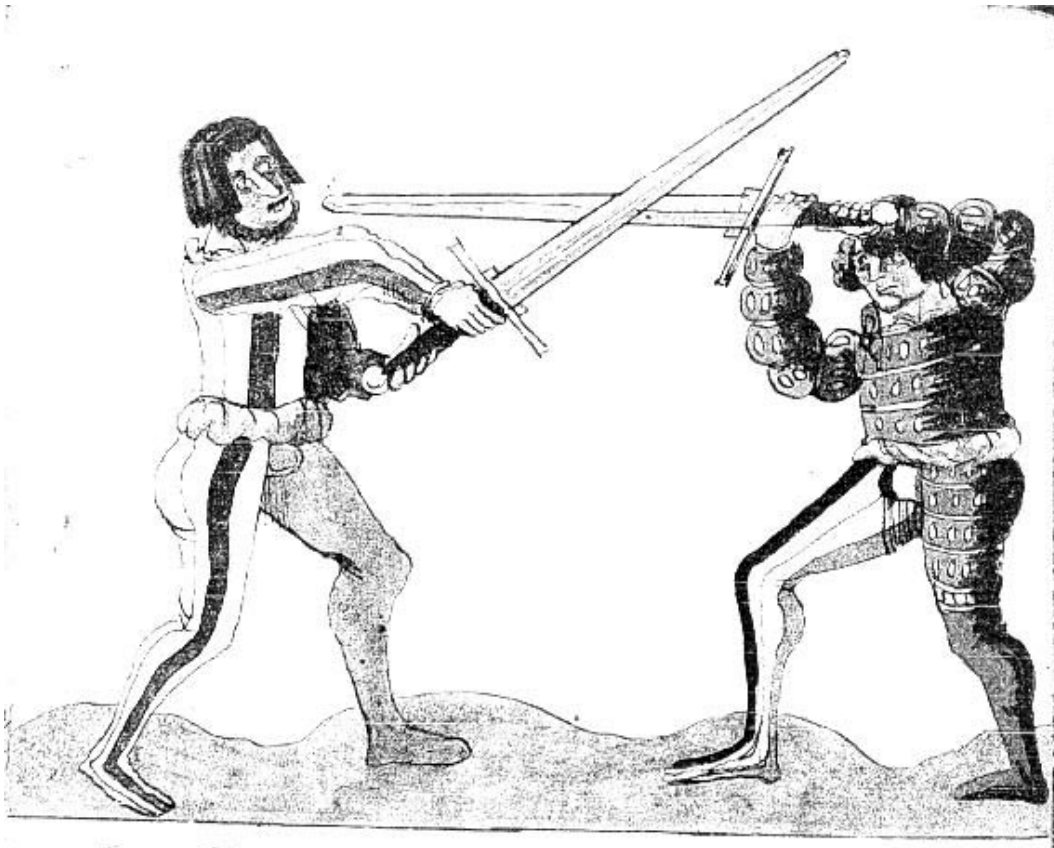
36v



Das ist auch ein hand trucken das nim also  
 und merckh nim dein schwertt und schlag  
 Im nach der blöße und truckh Im vom dir  
 starckh glos merckh darauff und nim  
 war wie er gebar

Das ist auch ein hand trucken das nim also  
 und merckh nim dein schwertt und schlag  
 Im nach der blöße und truckh Im vom dir  
 starckh glos merckh darauff und nim  
 war wie er gebar

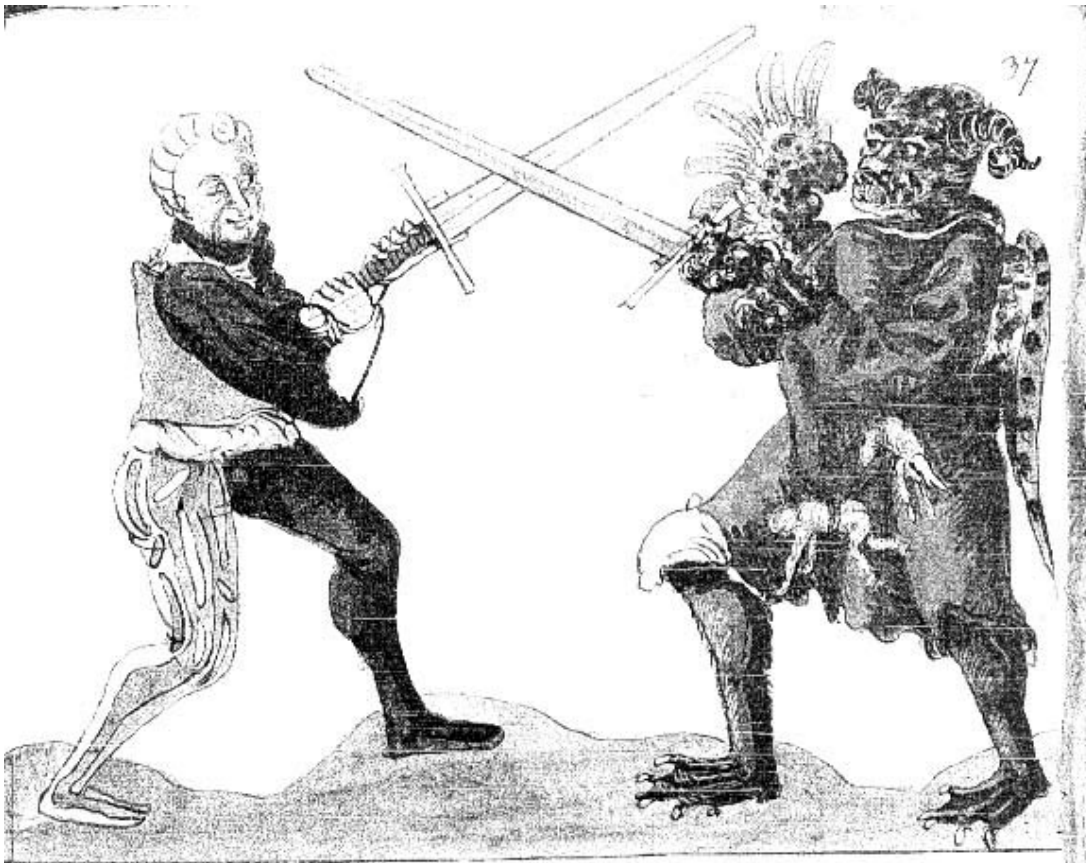
37r



Das ist von dem hengen [ ] zway hengen wend  
 aus ainer hand von der andern In allem gefertt  
 haw stich leger waich oder hertt mit sein gefertt  
 das ist das hengen das sich zwerchtt als du  
 es oben gmault sichst gloss merckh das ist  
 ain hengen auff der einen Seitten das vor  
 stand eben

Das ist von dem hengen [ ] zway hengen wend  
 aus ainer hand von der andern In allem gefertt  
 haw stich leger waich oder hertt mit sein gefertt  
 das ist das hengen das sich zwerchtt als du  
 es oben gmault sichst gloss merckh das ist  
 ain hengen auff der einen Seitten das vor  
 = stand Eben

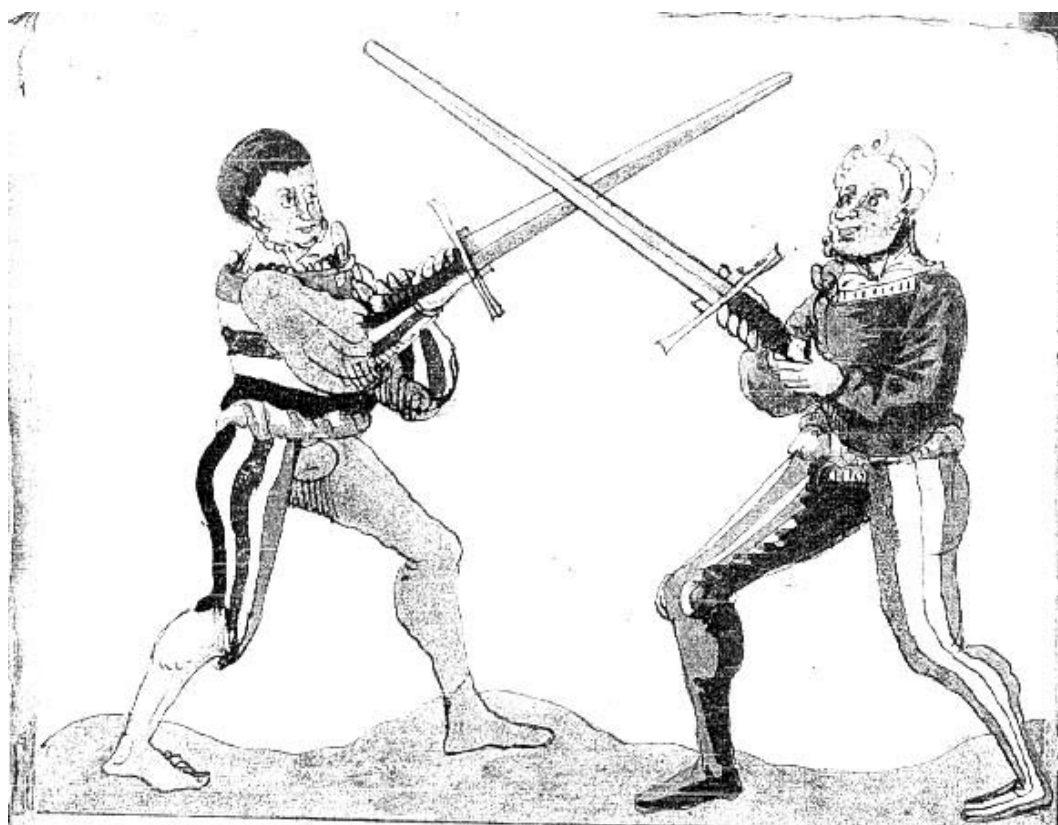
37v



Item das ist ain anders hengen auff der andern  
 Seitten das thutt er mit dem kurzen schwertt  
 und heb den spiz [d]as undersich wie du es  
 oben gmaltt Sichst und sind die zway hengn  
 zwu gutt versazung zu allen sachen gloss  
 merckh

Item das ist ain anders hengen auff der andern  
 Seitten das thutt er mit dem kurzen schwertt  
 und heb den spiz [d]as undersich wie du es  
 oben gmaltt Sichst und sind die zway hengn  
 zwu gutt versazung zu allen sachen gloss  
 merckh

38r



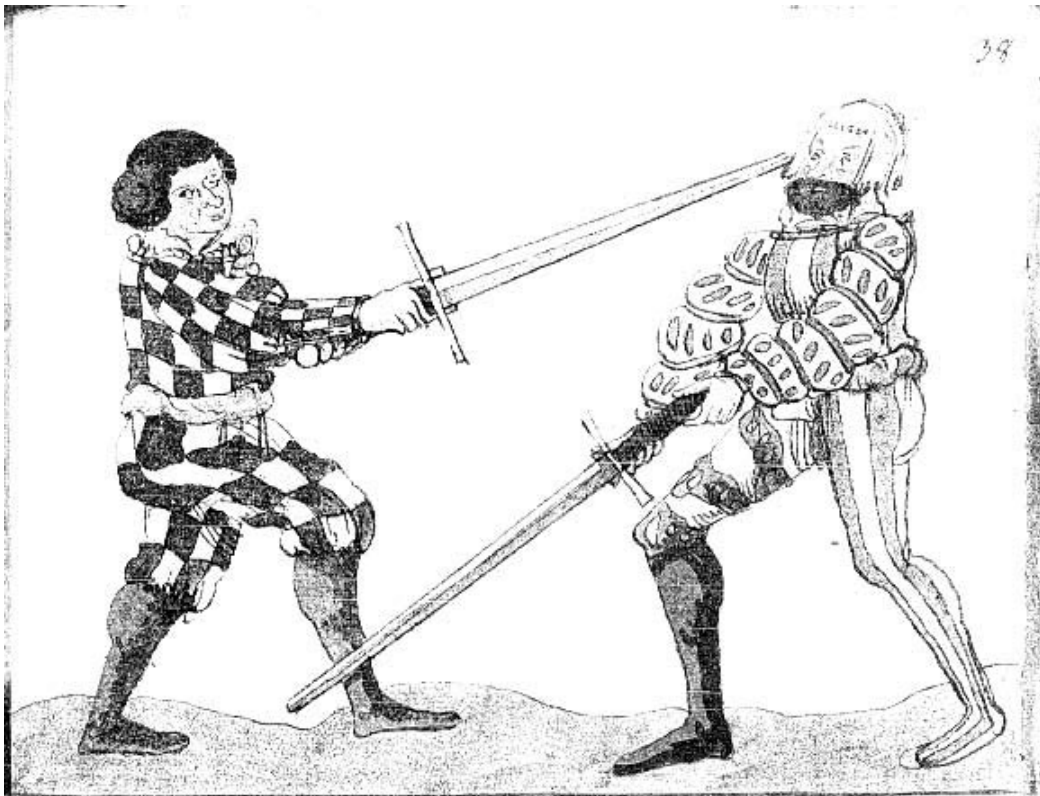
Der brachfenster

Item das ist das sprechfenstr brich und mach  
 stand frelich und bsich Sein sach dein zwerch  
 mit der sterckh und wind Im unden  
 durch und merckh als du es oben gmaltt  
 Sichst gloss merckh

Der brachfenster

Item das ist das sprechfenstr brich und mach  
 stand frelich und bsich Sein sach dein zwerch  
 mit der sterckh und wind Im unden  
 durch und merckh als du es oben gmaltt  
 Sichst gloss merckh

38v



Ein langer ortt

Das ist von den vier valschen orttern und  
 ist das einen ein langer ortt und sÿ gend  
 zu baiden seitten die merckh auff das im der  
 lang ortt in das gsicht gatt und ist gutt  
 zu allen sachen ein krieg damit zu machen gloss  
 merckh als du es eben gmaltt vindst

Ein langer ortt

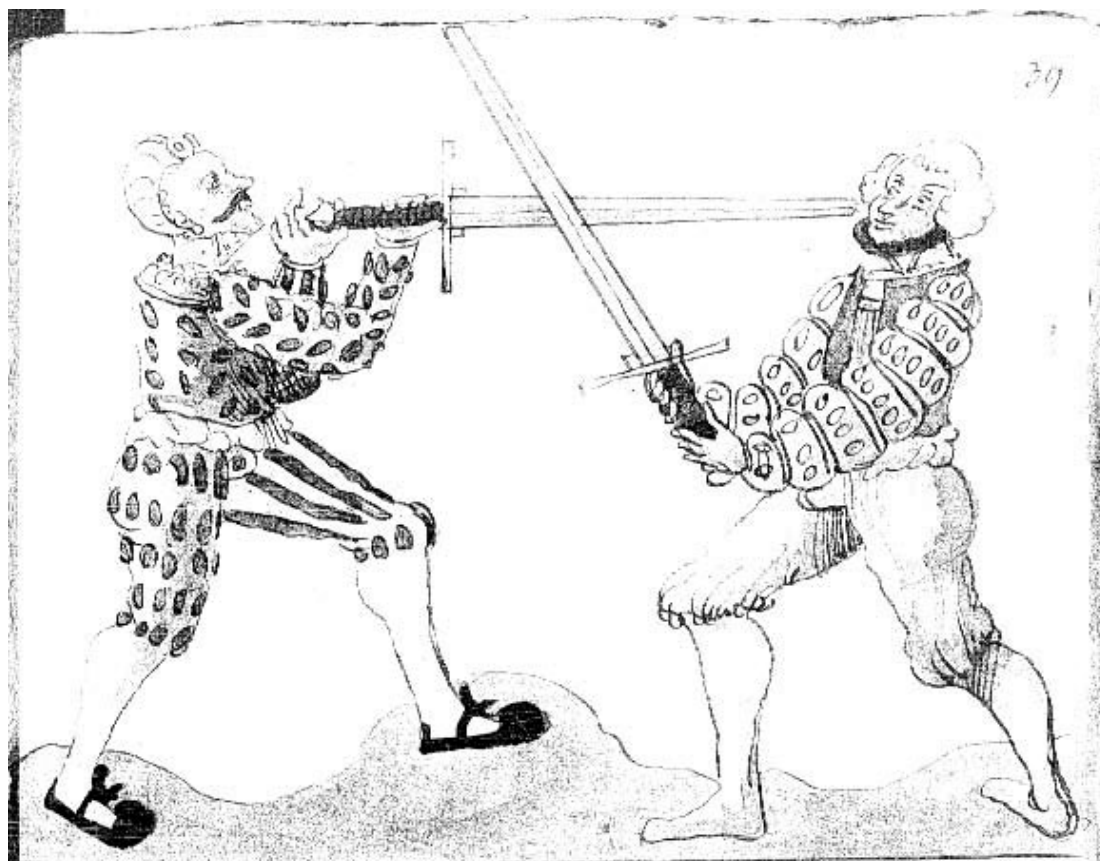
Das ist von den vier valschen orttern und  
 ist das einen ein langer ortt und sÿ gend  
 zu baiden seitten die merckh auff das im der  
 lang ortt in das gsicht gatt und ist gutt  
 zu allen sachen ein krieg damit zu machen gloss  
 merckh als du es eben gmaltt vindst

39r



Das ist der ander verborgen ort den nim  
als du in oben gmalte siehest der gett auch  
zu dem glicht darumb so merkh auff und  
such was gutt [S]ey darauff

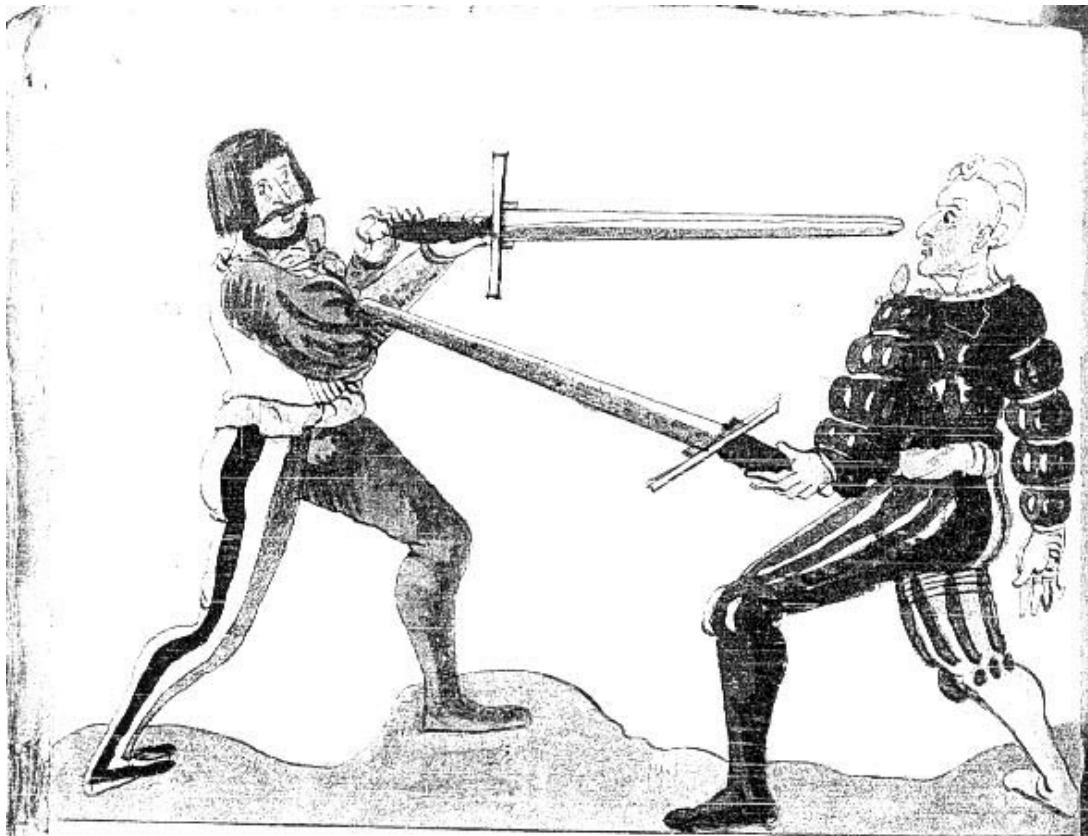
39v



Das ist der tritt verborgen ortt und ist ein  
 cälstere ortt den merckh als er oben gmaltt  
 Statt du machst auch nemen das durchgen  
 oder durchwechsel wie du wiltt das dur[ch]  
 gen nim also gee im mit der spizen undn  
 durch gloss merckh

Das ist der tritt verborgen ortt und ist ein  
 valschen ortt den merckh als er oben gmaltt  
 Statt du machst auch nemen das durchgen  
 oder durchwechsel wie du wiltt das dur[ch]  
 gen nim also gee im mit der spizen undn  
 durch gloss merckh

40r

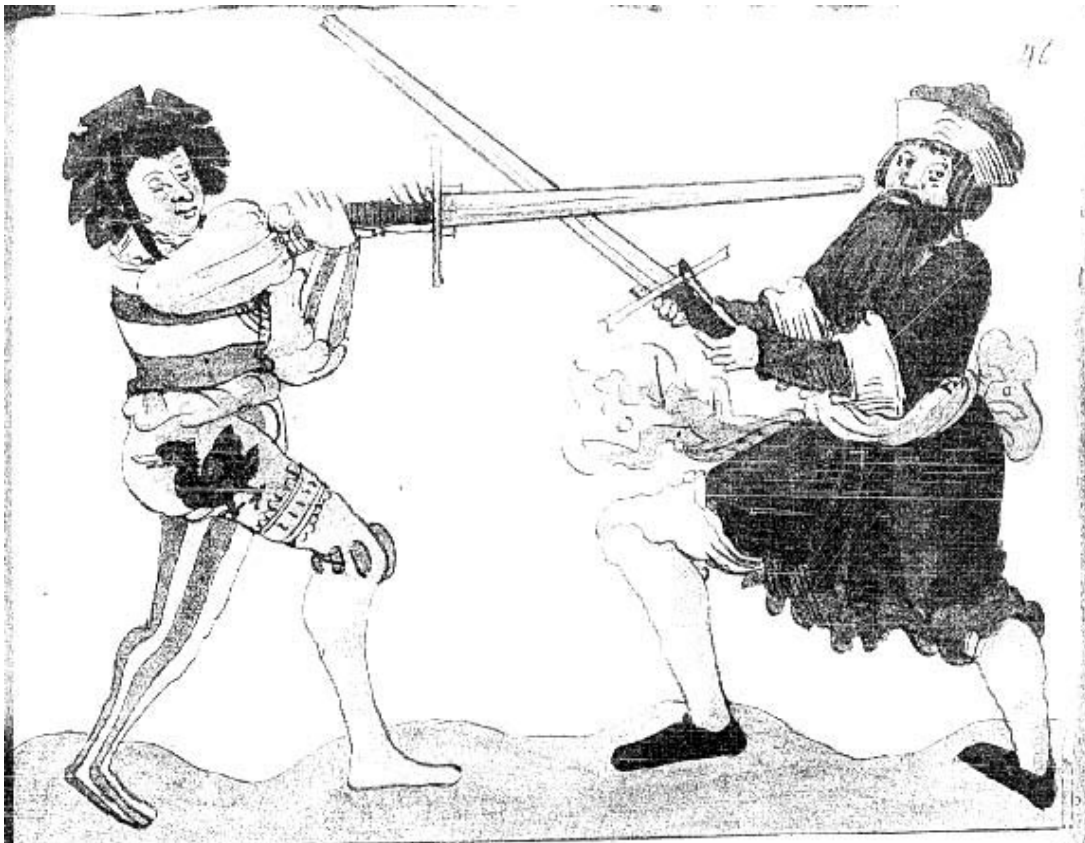


Das ist der viertt valse ort den nim auch  
 also du in oben gmalte schst und er dringt  
 dem das schwertt von des hend und ist auch  
 ein guttr ortt und nim war und  
 merckh darauff Als du ab oben gmalte  
 sichst

Das ist der viertt valse ort den nim auch  
 also du in oben gmalte schst und er dringt  
 dem das schwertt von des hend und ist auch  
 ein guttr ortt und nim war und  
 merckh darauff Als du ab oben gmalte  
 sichst.



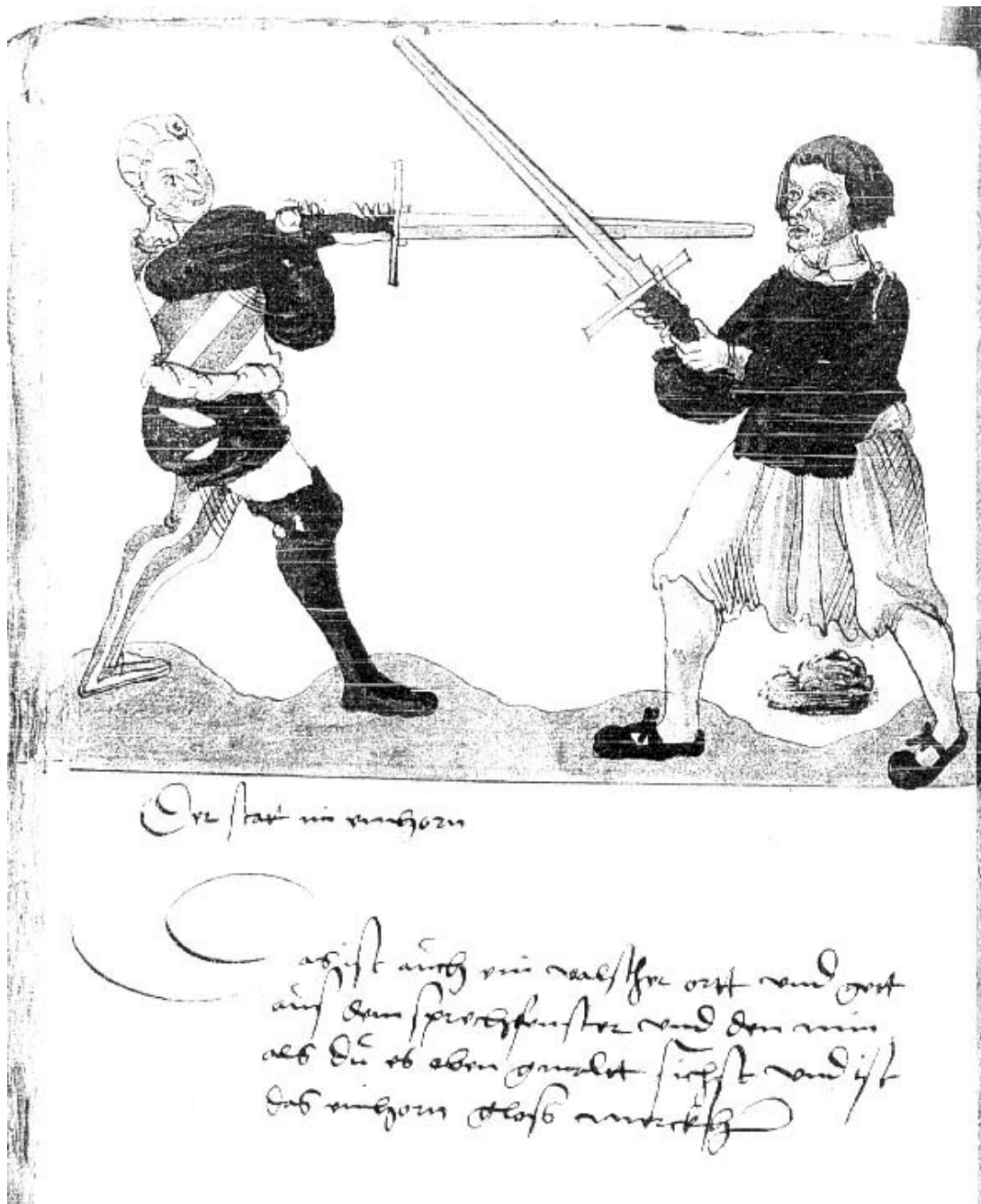
40v



Das ist aber ein valschr ortt und ein valschr  
 dritt den nim als du in oben gmalt sichts  
 und wan er auff dein Schwertt veltt  
 so wind auff mit dein schwertt so stastu  
 in der langen versatzung glos merckh

Das ist aber (ober) ein valschr ortt und ein valschr  
 dritt den nim als du in oben gmalt sichts  
 und wan er auff dein Schwertt veltt  
 So wind auff mit dein schwertt so stastu  
 in der langen versatzung glos merckh

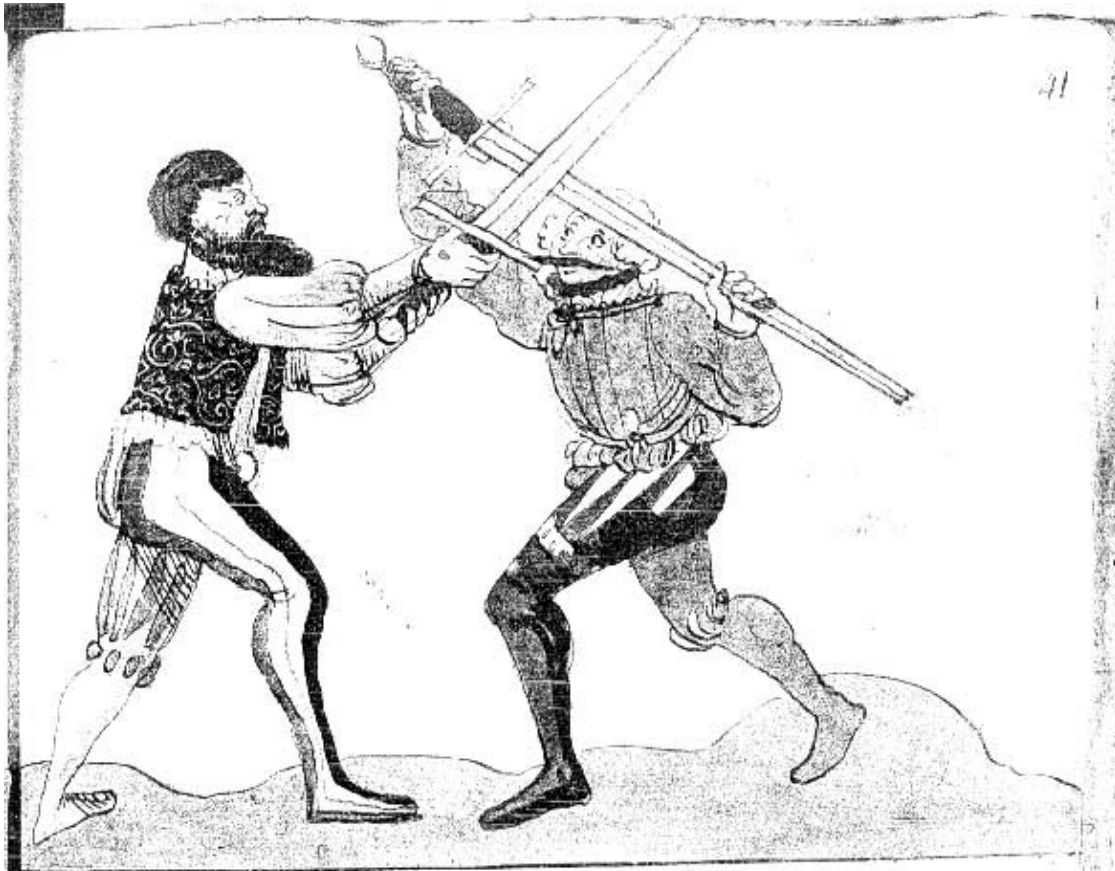
41r



Der statt im einhorn

Das ist auch ein valscher ortt und gett  
 aus dem sprechfenster und den nim  
 als du es oben gmalt sichst und ist  
 das einhorn glosß merckh

41v



Item das ist die kron der sein schwertt gewappent heltt  
 in der hand schon und nim war schon mit der  
 kron die ist gutt in alle was zu allen weren und  
 bis starckh darin oder schwach wie du wiltt gloss  
 merckh

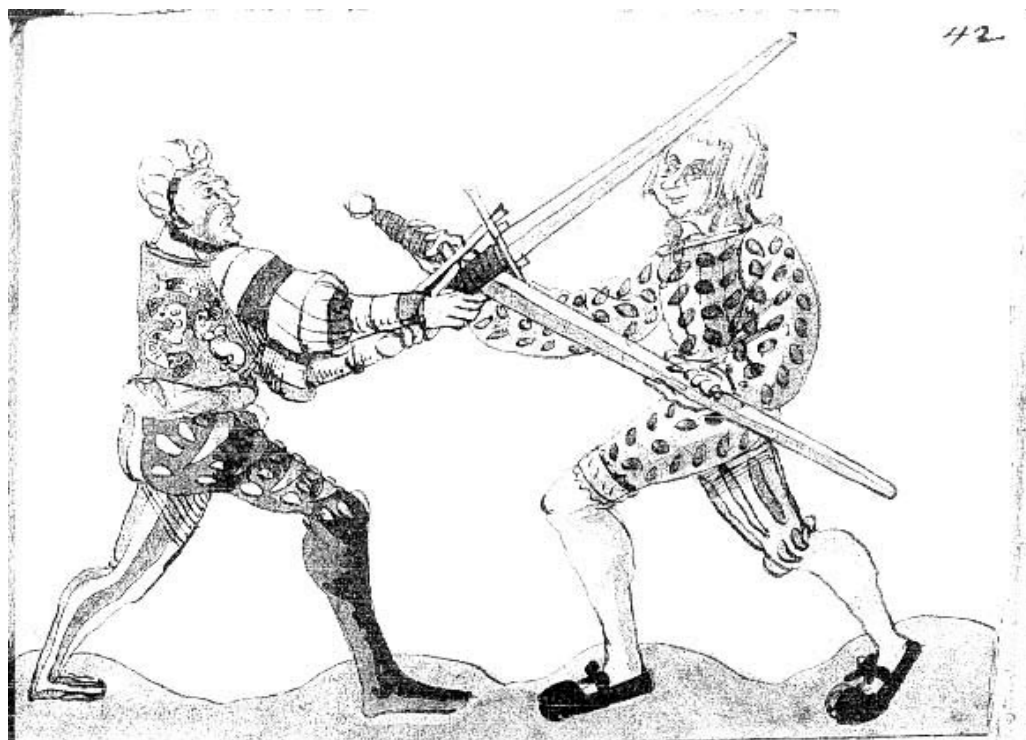
Item das ist die kron der sein schwertt gewappent heltt  
 in der hand schon und nim war schon mit der  
 kron die ist gutt in alle was zu allen weren und  
 bis starckh darin oder schwach wie du wiltt gloss  
 merckh

42r



Das ist der schnid durch die kron und den  
 nim also schon als du es gmalt sichst in  
 allen sachen wilttu ein schnitt machen  
 gloss merck schon auff den schnidt in der  
 kron

42v



Item das ist der bruch auff die kron da merckh also  
 schon als du es gmalst siehst und der das schwertt  
 [und]ersich hebtt der bricht die kron mitt dem  
 Vessen am schwertt mit dem kreuz da lug auff  
 wen er Reist im die kron hinweg gloss merckh



Hie hatt der lang Zettel ein End das helff  
 uns go[t]t also behend und ist die kron das  
 Aller [h]etst und ist das aller best

Item das ist der bruch auff die kron da merckh also  
 schon als du es gmalst sichst und der das schwertt  
 [und]ersich hebtt der bricht die kron mitt dem  
 Vessen am schwertt mit dem kreuz da lug auff  
 wen er Reist im die kron hinweg gloss merckh

Hie hatt der lang Zettel ein End das helff  
 uns go[t]t also behend und ist die kron das  
 Aller [h]etst und ist das aller best

**43r**

Ein gutt gemain for des langen schwerts

Wilstu kunst schawen so bis lingks und rechts  
 hawen und lingk mit Rechten ist das du starckh  
 begerest zu vechten wer nach geitt hawen der  
 darff sich kunst wenig frawen haw im nachentt  
 nach was du wiltt kain (kam) durchwechsel kummt an  
 demen (deinen) schiltt zu kopff zu leib vicht nit vernied  
 mit ganzen lieb vicht was du starckg begerest  
 [zetrei]ben hernach was du schlechst vicht nitt oben  
 Lingks so du rechtts bist und ob du glingks [g]ist im  
 Rechten auch ser hinckst vor und nach die zwai  
 ding und aller kunst ein ursprung schwach und  
 sterckh Indes wartt dein arwaitt damit merckg  
 so magstu lernen mit kunst arwaitten und  
 wer erschrickt gern kain vechten saler (faler) lernen  
 funnf haw lernen von der Rechten hand [ ]erne wider  
 die gewere wie glauben zu kunsten gern zu  
 kumen

Das ist der text und die auslagung der schaittler

Zornhaw krumphaw zwerch durch haw schilchr nach  
 raisen uberlauffen haw setst durch wechsel auff  
 alber abschnide hend drucklren heng winden  
 mit blosen schwertt schlachen striech stich mitt  
 stössen

Das ist die ausrichtung vom Zornhaw

Wilstu merckhen wer dir oberhawtt Zornortt ein  
 darott Ser wider wind stich sighters so nim es nider  
 das eben merckh haw stich legr waich oder hörtt  
 Indes vor und nach dem krieg sey dir nit gach  
 wer das kriegs unden bremett der wirtt oben  
 ösche[ ]tt In allen winden haw und f[ ] stich

**44r**

Schneide finden auch so soltt du nit nieden hau stich  
 schneide zuckg in alem treffen wiltu den maister  
 Effen

Das ist von den vier blössen

Die einer blöss wis zu Remen so schlechst gwiss  
 on alle far on alle zweiuel wie er gebar hastu es  
 vernomen zu kain schlag mag er kumen

Das ist wie man die vier blöss brechne sol

Wilstu dich Rechen die vier blöss kunstlich brechne  
 du oben dupliert unden zu Recht muttier ich sags  
 dir vi[ ] war sich bschust kain man one far hastu  
 vernomen zu schlagen mag ir kainer komen das  
 son ich vernomen

Das ist die ausrichtung vom krumphaw

Krumphaw auff behend wirff den ortt auff die  
 hend wer wol versecht mit schreiten er vil haw lest  
 haw krumb zu der vlechen wilstu den maistr schwechen  
 wan es glist oben so sets ab das wil ich loben kum  
 und schlecht und kurts haw dein durchwechsel damit  
 schaw haw krumb wer dich erett der edel kriegs  
 in verwirett das er nit waist vir war wie er  
 gebar

Die ausrichtung vom Zwerchhaw

Die Zwerchhaw benimptt was vom tag herkompt  
 die Zwerch mit der sterckhe dein arwait damitt  
 mercke ochs pflug alber vom tag ist wol sein fug  
 was sich wol Zwercht mit springen dein haubt (haust)  
 geferet was veler verfier[ ] jitt unden nach  
 wunsch hervierett verkerer Zwingr durchlauffr  
 damit Ringett nim dein elenpagen gewiss

**44v**

Spring im wol in dir wage nim den glingken ellen =  
 = pogen Zwifach mit macht virbas schreitt in lingkn  
 und bis nit lass

Die ausrichtung vom schilthaw

Schilchr ein bricht was buffel schlecht oder sticht wer  
 wechsol treibt mit schilchr wirtt er daraus beraubt  
 schilcht er dich kurzan dein durchwechsel gsigt Im  
 an schilch zu dem ortt und nim den halss on vorcht  
 schilch zu dem haubt oben wilstu in betoben

Die ausrichtung von dem schaitelhaw

Der schaitler dem antlis ist gefar mit seiner kar  
 der brist vast unewar was von im kumpt dar die  
 kron das abnimpt schneid durch die kron so brichstu sÿ  
 hartt und schon die straih druckg durch mitt schniedn  
 Sÿ ab zuckg

Die ausrichtung von den vier legern

Die vier leger allain durinen heltt man und  
fleuchts die gemain ochs pflug alber vom tag ist  
wol sein fug

Die ausrichtung von den vier versetsen

Vier sind der versetsen und die leger auch serr letsen  
gach vor versetsen hielt dich gschuht es dir wort es  
mielt dich ab dir versetzt ist und wie das darkumen  
ist her was ich die Rast kum frie und nit zu spott  
strieck auff haw schnell mit dritten selban vier  
enden und bleib darumff so lernestu Enden

Von dem Nachraisenn

Nachraisenn lere Zwiuach scheneidett in der were  
zway darauss nim dein arwaitt darauss begine  
und brieff sein gfert sein leger weich oder hertt das  
selbug lere Indes das wortt schniedett sere nach =  
= raisen zwaiuach nim du den altten schnid mit [ ]acht

**45r**

Das die ausrichtung von dem uberlauffen

Der unden Remet und uberlaufft der wirtt eben  
gschemett wan es glitzt oben so setz ab das wil ich  
leben dein arwait mach waich oder hertt und  
druckh das zwiuach

Die ausrichtung von dem absetzen

Lere absetzen haw stich krum schnielgkeichen letzen  
wer auff dich sticht so lug das dein ortt [ ]riff  
und den seinen bricht von baiden seitten briff alln  
mal wilstu schreiten

Von dem durchwechsell

Der durchwechsel lere von baiden seitten stich mitt  
Sere und wer auff dich sticht byndett durchwechsel  
in schier windett

Die ausrichtung von dem Treffn und Zuckn

Dritt mein die binder Zucken geitt gutte vinden  
drist er so zuckh mer zuckh aus allen treffen  
wilstu den maistr Effen



Die ausrichtung von dem durchlauffen

Durchlauff las hengen mit dem knopff und greiff  
wilstu Ringen und wer gegen dir stricht ster[kh]e durch =  
= lauff damitt merckhe

Die ausrichtung von dem abschneiden

Sschneidt ab die hertte von unden yn baiden gsertte  
vier send der schnidt zwen unden zwen oben mitt

Von dem hend truckhen

Das schwertt bind zu der flöche truckh in die  
hend von die dein schneid wend zu der flech durch  
die hend

Von den Zwaien hengen die ausrichtung

Zway hengen werden auff einer hand von der andern  
in allem gferтт haw stich leger waich oder hörтт In  
irem gferтт

**45v**

Von dem sprechfenstr die ausrichtung

Das sprechfenster machen sten frolich und sich sein  
sache wer sich vor dir zichett abe schlachen das er

schnabe thutt er sich gegen dir greisen schlagen das  
er seisse

Das ist die ausrichtung und die beschliesung der grunsn  
kunst wer vol sicht und endlich bricht es bricht  
ettlchr in dreien vinden wer Recht wol hengeтт  
und windett da mit es bringett wachett mit  
rechtem betrachten und einer der da windett  
und 24 sind der winden und vierzal mitt  
versatsung von baiden seitten acht winden vere  
mit schreiten tritt und brieff das gferтт ob sÿ  
Sind waich oder hertte also endett sich maister  
Liechtnauers kunst des langen schwertts

Oberhaw Zornhaw Zornortt der Krieghaw die vier  
blöss Krumphaw Zwerchhaw ochs und pflug  
schilcher haw schaitlerhaw die vier leger die  
vier versetsen das nach Raisen uberlauffen  
absetzen abschnieden Zwayÿ hengen das sprech  
fenster die kron die stuckg des schwerts Iohannes

Liechtnauers

Die sieben maistr haw

Der Zornhaw der Krumphaw der Halbhaw  
der Kreizhaw der Zwerchwechselhaw der  
Schaittelhaw der Kronhaw

1523

**46r**

Das ist der text von den dreien winden das iste in haw  
ein stich ein schnit [ ] streich und ist auch der  
text von dem langen zettel des langen schwertts  
des liechtnauers kunst und ausrichtung gloss

Item hie merckg wie du aus den zwaien obern hengen  
soltt treiben das ist aus dem ochsen soltu treiben im  
winden von baiden seitten von der Rechten seittn 2 von  
der lingkn seiten 2 und treib die also wen du mit dem  
Rechten zu im kunst so stand vor mit der Rechten  
Seiten in den ochsen hawtt er die den oben ein zu  
deiner lingken Seittn so wind gegen seinen haw die  
kurtz schneid an sein schwertt aus dem ochsen und  
stich im oben ein zu dem gsicht das iste in winden  
versetst er den stich so bleib am schwertt und wind  
wider auff auf der Rechn seittn aber in dem ochsen  
die kurtz schneid an sein schwertt und stich nit (int) oben  
ein zu dem gsicht das sind zwai winden am schwert  
aus dem obern hengen vor der Rechn seitten Item  
das ander ober hengen treib also wen du mit dem  
zuechten kumst so stand von deiner lingke seitten  
in dem ochsen hawtt er die den oben zu deiner Rechte  
Seitten so wind gegen seinen haw die lang schneid  
an sein schwertt und stich im oben ein zu dem gsicht  
das ist ein winden setst er den stich ab so bleib an deine  
schwertt und wind wider auff die lingk seitten  
in dem ochsen die lang schneid an sein schwertt und  
im ochsen oben ein zu dem gsicht das sind die vier  
winden aus den obern zwaien hengen Item nun  
solstu wissen das aus dem pflug von baiden seitten  
das sind die zwai [he]ngen under hengen auch soltu  
treiben vier winden mit allem I[t]em geferte als  
aus dem obern hengen also werden der winden  
Achte und merckh als ost (oft) du wind est so ge =

**46v**

= [d]enckh in ein Jettlich winden besunder and en haw

und and en stich und an die schnidt also kumestu aus dem achtenden winden 24 und wie du hew und stich schnidt treiben soltt das vindestu ales daruen in den stuckhen geschriben auch solstu vor allen dingen die 8 winden verttigkeichn treiben lernen mit schreiten zu baiden seitten und merckh als bald du windest so soltu in einem Jegklichn winden besunder berieffen nit mer den die zwai gfertt ob sÿ sind waich oder hertt am schwertt ist dar[ ]ch treib die stuckh als sÿ dir den vor in dem megsten vorgeklertt sind worden

Das ist der text vom dem schilchr

Lere wen du mit zu vechten zu gangest so soltu schilchen mit dem gs[ ]icht ober kurz g[ ]gen dir Sricht das solstu bei dem erkenen wener dir zu hawt Recht Raicht er den die arm mit dem schwertt haw nit lang von Im so ist das schwertt vor im kurz leistu den vor im in der hutt aber wil er dir mit dem schwertt drauff vallen so ist es aber verkurzt legt er sich den gegen dir in die hutt des ochsens oder des pflugs so ist es aber verkurzt auch wis das alle winden mit dem schwertt vor dem man kurz send und verkurzen das schwertt und alle die also gegen dir vechten den wechsel frölich durch aus hawen und durch aus stechen mit dem langen ortt damit zwing = = estu sÿ das si das miessen versetsen und sich schlachn lassen schilch zu dem ortt und nim den hals one vorcht gloss merckh das iste in bruch wider den langen ortt mit einer betriehtuns des gsichts

**47r**

den treib also wen du mit zuvechten komst statt er den und halt den ortt gegen dem gsicht oder Brust so haltt das schwertt in dem Rechten ochsen und schilch mit dem g[sÿ]cht zu dem ortt und thu als du in darzu hawen wollest und haw starckh aus dem schilchr mit der kurzen schneid an sein schwertt und sch[ru]s im dem ortt damit langk ein zu dein (dem) hals mit ein tritt des Rechten fus das ist der text schilch zu dem obern haubt behend wiltu bedreben gloss merckh das ist ain ander bruch wen er gegen dir stet in dem langen ortt wilttu in auff die hend schlachen so schilch im mit dem gsicht zu dem haubt und thu als du in darauff schlachen wellest und schlag in aus dem schilchr mit dem ortt auff die hend

Das ist der text von dem schaitelhaw

Der schaitler antliz ist gefar mit seiner kar  
 der brust vast ei[n] war was von im kumpt die  
 kron das abnimpt der schnide durch die kron so  
 bruchstu sÿ hartt und schon die starckh druckh  
 mit schneiden sÿ obzuck glosa dem schaitler bricht  
 die hutt alber und ist dem antliz gefar und der  
 brust mit seiner kar gar gferlich der treib also wen  
 du mit dem zuvechten kumst legt er sich gegen dir  
 in die alber so saz den lingken fus vor und haltt  
 dein schwertt mit auf gereckren armen hoch uber  
 dein haubt in der hutt von tag und spring zu  
 im und haw mit dem langen schwertt schneid starckg  
 von oben nider und bleib mit den armen hoch und  
 das ein ghulz an seinen schwertt bind ubersich sten  
 das haist die kron und vertt damit auff und st[o]st  
 dir den ortt so wend dein schwertt und sein kron  
 durch mit dem schnide under dem knopff zu seinen  
 arm und truckh also ist die kron [w]idr gebrochen

47v

und mit dem nider truckhen schneid und zvuch dich  
 damit ab

Das ist der text von den leger oder hutten

Vier leger allain darum haltt und fleuch die gemain  
 ochs und pflug alber vom tag sei dir nit vnmer gloss  
 merckh die vier leger das sind die vier hutten do du  
 aus vechten solt die erst hutt haist der ochs da schick  
 dich also mit stes mit dem lingken fuss for und  
 haltt dem schwertt neben deiner Rechten seitten mit  
 dem ghulz vor dem haupt das die kurz schneid gegen  
 dir stand und im den ortt gegen dem gsicht Item  
 Zu deiner lingken seitten schick dich also in dem ochsen  
 stand mit dem Rechten fus vor und haltt dein schwertt  
 neben deiner lingken seitten mit dem ghulz vor dem  
 haubtt das die lang schneid gegen dir stee und im  
 mit dem ortt gegen dem gsicht das ist der ochs  
 zu baiden seitten  
 Item die ander hutt die haist der pflug so schick dich also  
 mit sez den lingken fuss vor und haltt dein schwertt  
 mitt verkertten henden mit dem knopff undersich  
 neben der Rechten seitten zu der huff und das die  
 kurz schneid oben seÿ und der ortt gegen dem gsicht  
 Item zu der lingken seitten schick dich also in den pflug sez  
 den Rechten fus vor und haltt das schwertt neben  
 der lingken seitten mit dem knopff undersich der  
 huff und das die lang schneid oben seÿ und der ortt

im gegen dem gsicht das ist der pflug zu baidn  
Seitten  
Item die dritt haist der alber da schick dich also mit  
sez den Rechten fus vor und halt dein schwert  
mit auff ~~auffge...kt.....en~~ dem Rechten arm  
vor dir mit dem ortt spiz auff der erden und das

**48r**

die kurz schneid oben gwand seÿ  
Item die viertt hutt haist vom tag da schick dich  
also mit und sez dein lingken fus vor und halt  
dein schwertt mitt aufgereckten armen hoh  
uber dein haubt mit dem spiz und stee also in  
der hutt

Das ist der text von vier versezen

Vier send der versezen die die maistr oder leger auch  
serelezen vor versezen hiett dich gsicht e[ss] dir  
es miett dich gloss merckh du hast vor gehertt  
von den hutten so solttu nun wissen [D]as hew  
im versezen die vier hutten brechen wiss das  
die [k]ron versezen nit darzu gehertt wan es  
Sind vier hew die sÿ brechne  
Item der Erst haw ist der krumphaw der bricht  
die hutt aus dem oxsen Item der ander haw ist die  
Zwerch bricht die hutt vom tag Item der dritt  
haw ist der schilchr der bricht die hutt die da haist  
der pflug Item der viertt haw ist der schaitler der  
bricht die hutt die da haist der alber und wie du  
vier huttn mit den hewen brechne solt das vind =  
= estu daruor zu den hewen gschriben darum so  
hiett dich das du nitt (mitt) vil versezest wiltu  
anderst nit gschlagen werden

Das ist der text von dem versezen

Ob dir versezt ist und wie das dar komen ist her was  
ich dir Ratte Reis ab haw schnell mit dritten gloss  
merckh ist das dir ainer versezt hat und wil sich  
vom schwertt nit abziechen und maint er wel  
dich zu kainem stuckg lassen komen so thu als  
ob du dich vom schwertt wellest z[ie]chen und

**48v**

zuckh dem schwertt and ich bis an des halbtail der  
[k]lingen und var damitt bald am schwertt auff und  
haw im schnell mit dem duplieren oder mit der

kurzen schneid zu dem kopff gegen seinen ortt als ab  
 du [nim]s welest nemen und bleib am schwertt und  
 haw im schlecht an die klingen mit der langen schneid  
 wider ein zu dem kopff

Das ist der text von den vier ansezen

gloss merkh

Sez an vier Enden bleib darauff lere wiltu  
 Enden das ansezen iste in erst stuckg wan es gatt  
 mach den vier blössen und gehört zutreiben wen  
 du bald und wilt geben Item das ansezen treib  
 also wen du mit dem schwertt mit vechten zu  
 im komst so leg dich mit dem schwertt in die hutt  
 des ochsens oder des pflugs wil er dir dan oben ein  
 hawen oder stechen vor seiner Rechten seitten so kam  
 vor mit der versazung und scheub im den langen  
 ortt ein zu der plöse seiner lingke seittn und wartt  
 ab du im an[ ]igest sezen oder hawtt er dir oben ein  
 von seiner lingken seitten so scheub im den ortt ein zu  
 der blöss seiner Rechten setten Item wer er dir  
 zu hawt von unden auff von seiner Rechten seittn  
 So scheub im den ortt ein und sez im an des selben  
 gleichen thu auch wen er von der lingken seitten  
 unden auf hawt wertt er den das ansezen so ver =  
 sez und bleib mit dem schwertt auff dem seinen  
 und arwait behendigklich zu dem nagsten blöss  
 So lastu in zu kamer (kainer) kunst kumen

Das ist der text von dem Nachraisen

Nachraisen lere zwiuach oder schneid in die were Zway  
 auseree nym dein arwait darnach begine und  
 brieff die gfertt ob sy sind waich oder herrt

**49r**

gloss merckh der nachraisen ist vil und mangerlay und  
 gehen die zu treiben mit groser virsichtigkait  
 gegen den vechtern die da ausveren und in langen  
 hewen Vechten und sunst von Rechtr kunst des  
 Schwertts nit halber

Item das [ ]st stuckh aus dem nachraisen treib also wan  
 du mit dem zu vechten kumst so sez den lingken  
 fus vor und stee in der hutt von tag und sich gar eben  
 was er gegen dir vicht hawet er dir oben glings ein  
 von seiner achsel das versez im mit und wartt das er  
 dich mit dem haw nit uberlang und truckh merckh  
 die weil sein schwertt mit dem haw undersich gatt  
 gegen der erden so spring hin zu der blöss seiner

gerechten seitten [A]e das er mit seinem schwertt  
auf kumpt so ists r gschlagen

Das stuckh haist die Ausim wine portt

Item wan er sich verhawt und du im nach hawest fert  
er den bald auff mit dem schwertt und versezt so bleib  
mit der langen schneid starckh auff dem schwertt hebt  
er den mit dem schwertt ubersich so spring mit dein  
lingken fus ~~vor~~ hinder sein Rechten und schlag in  
mit der Zwerch oder sunst zu dem kopff seiner Rechten  
Seitten und arwait widerum zu seiner lingken  
mit dem dupplieren oder sunst mit andern stuckhen  
darnach als du empfindst ober hertt oder waich im  
Schwertt ist

Das ist ein ander stuckh

Item wan er sich vor dir verhawt und du [e]yn nach  
hawest bindestu denauff sein schwertt gegen seiner  
lingken seitten schlöcht er den aus der versazung bald  
und mit der Zwerch dir zu der Rechten seitten so kum  
im Indes mit der Zwerch vom under sein schwertt  
gegen seiner lingken seitten an sein hals oder spring  
mit dem lingken fus auf sein Recht seitten und haw  
seinem (einem) haw auch nach zu seiner [R]echten seitten oder

**49v**

treib den schnidt uber seinen arm zu kopff

hie merckh ein gutt nach Raysen

Item wen du gegen im vicht aus dein underhawen oder  
aus den strachen oder ligst gegen im in der hutt velt aber  
er mit dem schwertt auff das dein E[ ]a du aufkomet  
So bleib unden am schwertt und heb ubersich wil er dir  
den ausversazung ein hawen oder am schwertt einwindn  
so las in vom schwertt nit abkomen und volg im daran noch  
und arwaitt damit zu seiner blöss am nagsten Item merckh  
du solt aus allen hutten und mit allen hutten nachraisn  
also bald du komest wenersich vor dir verhawt  
oder einplöst mit dem schwertt

Das ist der text von dem Empfinden und  
von dem wortt das da haist Indes

Das Empfinden lere Indes das wortt schniedett sere gloss  
merckh das im schwertt das fullen und das wortt Indes die  
grösten kunst ist und wen ain maistr ist und sein wil und

kane r das Empfinden nit fullen und vernimpt darzu  
 nit das wortt Indes so ist er nit ein maistr sind er er  
 iste in buffel des schwerts darum so solttu vor allen  
 Sachen die zwaÿ ding wol lerne machen

Item das Empfinden merckh also wen du mit dem zu  
 vechten kumst und einer den andern an das schwertt bindt  
 so solttu im dem als die schwertt zu sainen gluzen zu  
 hand villen ob er waich oder hörtt seÿ und dir angebundn  
 hatt und als bald du das empfindst so gedenckh an das  
 wortt Indes das ist das du in dem selbigen Empfindst  
 behendiglich solttu arwaiten mit dem schwertt so wirt  
 er gschlagen Ee Er sein gwar wirt

Item hie solttu merckhen das das Empfinden und das wort  
 Indes eins on das ander nit mag sein und das vernim  
 also wan du im an seiin schwertt Pindest so mustu mit  
 dem wortt Indes vollen waich oder hertt und wen  
 du hast gfult so mustu aber mit Indes arbaiten also sind  
 Sÿ alwegbere in [an]der wen das wortt Indes ist in

### 50r

Allen stucken das vernim also Indes lauft durch aus  
 den dupliieren und Indes muttiertt Indes wech =  
 = selt durch Indes lauft durch Indes nimpt das  
 Schwertt Indes thutt was dein herz begertt Indes  
 iste in scharpp[e] wortt damit all maistr des schwerts  
 verschnidten werden [Rast]

Das ist der text

Nachraisen Zwiuach trist man den altten schnidt mit  
 macht gloss merckh ist das du die nachraisen solt treibn  
 zu baiden Seitten und schneid auch darein bringen und  
 das vernim also wen er sich vor dir verhawtt es seÿ vor  
 der lingken oder Rechten seitten so haw im frolich nach  
 zu der blöss fertter den auch auff und bindett dir unden  
 an das schwertt so merckh als bald ein schwertt an das  
 ander glizt so schneid im nach dem hals oder val  
 und nim den schnidt

Das ist der text von dem uberlauffen

Wer unden Remett und uberlauft der wirt oben gsche[me]t  
 wan es glizt oben so sterckh dich das beger ich zoloben dein  
 arwait mach waich oder hertt und druckh das zwiuach  
 gloss merckh das ist wen dir ainer unden zu vicht wie  
 du in solt uberlaufen das vernim also wen du mit dem  
 zu vechten kumst hautt er dir den unden zu das versez  
 Im nÿt sunder merckh wen sein underhaw gegen dir  
 gatt so haw im von deiner Rechten achseln oben lang ein



und scheid im den ort zu dem gsheet oder brust und  
 sez im an so mag er dich unden nitt erlangen fertt  
 er den von unden auff<sup>f[e]nd</sup>versezt so bleib mit der langn  
 Schneid starckh auff dem schwertt und arwait behend  
 igklich zu der nagsten blöss  
 Item vermerckh wen du im starckh auff sein schwertt  
 binden hast schlecht er den aus der versazung [uns]  
 dir zu der andern Seitten so bind im oben mit der

### 50v

Langen schneid starckh auff dir schwach seines schwerts  
 oben ein zu dem kopff und arwait [ ]n zu der blöss  
 also widerum treib zu baiden seitten

Das ist der text wie du stich und haw  
 absezen soltt

Lere absezen stich kunstlichen lezen wer auf dich  
 Sticht den ortt drift und seiner bricht von baiden  
 Seitten driff alle mal wilttu schreiten glos merckh  
 die absezen dreib also wen du mit dem zuvechten kumst  
 stelt er sich den gegen dir als er wolt stechen so sez den lingk  
 vus vir und stee gegen im im der hutt des pflugs zu  
 deiner Rechten seitten und gib dich blos mit dem lingke  
 sticht er dir dan zu der blös so wind mit dem schwertt  
 auff dem lingke seitten gegen seinem stich die kurz schneid  
 an sein schwertt und sez du damit ab das dein ortt al[we]g  
 bleib und gegen im stan und schreitt damit zu mit dem  
 Rechten fuss und stich im zu dem gsheet oder brust  
 Item ein ander stuckh wen du stast zu deiner Rechten Seitten  
 in dem pflug hawt er dir den zu deiner lingken seitten  
 oben ein zu der blöss so var auff mit dem schwertt  
 und wind damit auff der lingke seitten gegen seinem  
 ghulz vor dem in dem oxsen und drit hinzu mit dem  
 Rechten fus und stich im zu dem gsheet oder brust und  
 die st[u]ckh treib von der lingken Seitten auch also aus  
 dem pflug als von der Rechten seitten

Das ist der text wie du durchwechsell solt

Durchwechsel ler von baiden seitten stich nit ser  
 wer auff dich binder durchwechsel in schier  
 vindett glos merckh der durchwechsel ist wyl  
 und mangerlay die magstu treiben aus allem  
 hewen gegen den vechtern die darwider versezen

### 51r

und dir do hawen zu dem und nitt zu den blösen des

leibs die soltu gar wol lernen treiben mit virsich =  
 = \* tigkeit das man dir icht ansez oder sunst ein kum  
 die weil du durchwechselst Item das durchwechseln  
 treib also wen du mit dem zu vechten komst so haw  
 im oben langk ein zu dem kopff hawt er den widr  
 gegen dir zu dem schwertt und nit zu dem leib so las  
 dein ortt mit dem haw unden durch wischen Ee das  
 er dir an das schwertt bindt und stich Im zu der  
 andern seitten wirt er des stichs gewar und vertt  
 dem schwertt dem stich bald nach mit versazung  
 so wechsel aber durch zu der andern seitten und treibs  
 alweg wan er dir mit versazung nach dem schwert  
 vertt und das treib zu baiden seitten

Item ein anders wen du mit dem zuvechten kumst so  
 sez den lingken fus vor und haltt im den langen ortt  
 gegen dem gsicht hawtt er dir den von oben oder von  
 unden zu dem schwertt und wil dir das hinweg  
 schlagen oder starckh einbinden so lass den ortt undersich  
 S[h]yncken und stich im zu der andern Seitten und das  
 treib gegen allen hewen so man dir zu dem schwertt  
 hawtt und nit zu den blösen des leibs Item das stuckg  
 merckh gar eben wen er dir vor versezt und lass  
 der ortt laffen schon

Item hie hatt der text e[ ] end von dem Zetel des  
 langen schwerts wie man sich halten sol im  
 schwertt alle dritt und mas und stich und hew  
 lezen straich mit stossen und auch alle blossen  
 und wan ainer waich ist so bis du starckh und  
 ven ainer starckh ist so bis du waich so vind  
 estu schwech und sterckh nir ein ander gutt im  
 der hutt

## 51v

Item es ist z[vie]ssen das die [m]che die kunst bricht[n]  
 und die Zway hengen und das verschieben und  
 die hol versazung und die guldn k[ ]s[t] (kumst, kunst) die  
 funf stuckh die br[ ]chen den Zettel auch und  
 man wol ain der in bricht mit aim oder  
 zwayen stuckhen den es bricht ein haw den  
 Anndern und ein stuckh das [ann]der und  
 ein stich bricht den andern gloss merckh

Hie endett Jörg Wilhalms  
 hutters kunst zu augspurg [ h ]  
 des langen schwertt  
 1        5        2        3